



Stadtanzeiger



**Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt
Oelsnitz/Vogtl. und der Gemeinden Bösensbrunn,
Eichigt und Triebel/Vogtl.**

Nr. 8
30. August 2013



Sperkentipp im September 2013

- | | | |
|------------|-----------|---|
| 07.09. | 9.00 Uhr | „Herbstbasteln“ mit „Jugend & Co“, „Zoephelsches Haus“ |
| | 9.00 Uhr | 12. Pokallauf im Feuerwehrsport, Elstertalstadion |
| | 9.00 Uhr | Kinderkleiderbasar, Festhalle Magwitz |
| 08.09. | 10.00 Uhr | Duathlon im Elstergarten |
| | 11.00 Uhr | Tag des offenen Denkmals - Schloß Voigtsberg, Drogerie-Museum, ehemaliges Pionierhaus, Kirchenruine Triebel |
| | 14.00 Uhr | Treff des Skatclubs Oelsnitz/Vogtl., Gartenverein „Stephanstraße“ |
| 11.09. | 13.00 Uhr | Klöppelnachmittag im „Zoephelschen Haus“ |
| 13.09. | 19.00 Uhr | Treff des Skatclubs Oelsnitz/Vogtl., Gartenverein „Stephanstraße“ |
| 14.09. | 14.30 Uhr | 18. Mountainbike-Stadtmeisterschaft, 1 km-Rundenstrecke um Schloß Voigtsberg |
| 14.09. | 20.00 Uhr | „Dream Catcher“ – Irish Folk aus Luxemburg, Katharinenkirche |
| 21.09. | 9.00 Uhr | Kinderbasar, Querstr. 8 |
| | 11.00 Uhr | Herbst- und Bauernmarkt, Marktplatz |
| | 12.00 Uhr | Herbstmarkt in Wiedersberg |
| | 19.00 Uhr | Saisoneroöffnung Regionalliga Volleyball Männer, VSV Oelsnitz – TSV Leipzig, Sporthalle Oelsnitz |
| 23.09. | 14.30 Uhr | „Basteln von Pilzen aus Pappe“, „Zoephelsches Haus“ |
| 24.09. | 14.00 Uhr | Treff der IG „Bandscheibe“, „Zoephelsches Haus“ |
| 25.09. | 13.00 Uhr | Klöppelnachmittag, „Zoephelsches Haus“ |
| 26.09. | 19.30 Uhr | Briefmarkentauschabend, Gaststätte „Zur Pforte“ |
| 27.09. | 19.00 Uhr | Treff des Skatclubs Oelsnitz/Vogtl., Gartenverein „Stephanstraße“ |
| 28./29.09. | 11.30 Uhr | Grog Regatta des TSV Oelsnitz, Talsperre Pirk |
| 28.09. | 10.00 Uhr | Wetten dass ...! |
| | | Oelsnitzer Stadtwette, Marktplatz |
| | 20.00 Uhr | 3. Voigtsberger Sagennacht, Schloß Voigtsberg |
| 29.09. | 10.00 Uhr | Brunch, Gartenverein „Nat Nat“ |

Zur Erinnerung

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 31.08. | 10.00 Uhr | „Tag der Sicherheit“ mit zahlreichen Aktionen, Auftritt des Reservistenspielmansszuges Sachsen u.v.m; zu Gast u.a.: Ministerpräsident Stanislaw Tillich, Marktplatz |
|--------|-----------|---|

Änderungen vorbehalten

OELSNITZ/VOGTL.
HERBSTMARKT



MARKTPLATZ · OELSNITZ

21. SEPTEMBER

AB 11:00 UHR

Landlust auf dem Marktplatz Herbst- und Bauernmarkt lockt am 21. September

Da kann man schon getrost seine bäuerliche Tracht zur Schau stellen: Der diesjährige Oelsnitzer Herbst- und Bauernmarkt am 21. September auf dem Marktplatz wartet mit bester Unterhaltung auf. In der Zeit von 11.00 bis 18.00 Uhr werden hier so manche Kinder- und Männerherzen höher schlagen, wenn vor Ort unter lautem Gedröhn die Landmaschinen ihre Erzeugung vornehmen. Zu bester Laune führt dann Alexander John durch das tolle Programm. Zu sehen gibt es unter anderem: „Die Salzataler“ aus Thüringen, die Kochshow des „Singenden Wirtes“ Silvio Kuhnert, der traditionelle „Taubenauflass“ oder auch das „Bullriding“. Dazu gibt es zahlreiche Stände, die „Frisches vom Land“ bieten, eine Publikumsshow mit zahlreichen Preisen, eine Spiel- und Bastelstraße für Kinder, Rezeptideen für herbstliche Gerichte, Kräuter- und Pilzberatungen, die Teddyproduktion und vieles mehr. Weitere Informationen zum Markt und allen Aktionen gibt es unter www.oelsnitz.de

Wetten dass...!

**28. September 2013 um 10.00 Uhr
auf dem Marktplatz Oelsnitz!**

(Lesen Sie auf S. 7)



Herzlichen Glückwunsch im September 2013

Altersjubilare der Stadt Oelsnitz/Vogtl.:

zum 96. Geburtstag Holzmüller, Marianne	zum 80. Geburtstag Gauert, Johannes	zum 75. Geburtstag Jaeckel, Siegfried
zum 94. Geburtstag Kölbl, Gertrut	Bahl, Ursula	Kaiser, Käte
zum 93. Geburtstag Höra, Erna	Keil, Erika	Riedel, Gisela
zum 92. Geburtstag Müller, Gertrud	Lippold, Gerda	Penzel, Regina
Krebs, Irma	Mietzner, Otto	zum 70. Geburtstag Pohl, Sieglinde
zum 91. Geburtstag Michel, Cäcilie	Körner, Lisa	Naumann, Bernd
Voigt, Erna	Zahn, Egon	Ludwig, Karin
zum 90. Geburtstag Röhlig, Helga	Luckner, Rudolf	Nitschke, Sieglinde
Männel, Manfred	Gerber, Marianne	Wunderlich, Karl-Heinz
zum 85. Geburtstag Ehlinger, Johannes	Niemietz, Wilhelm	zum 75. Geburtstag Hildebrand, Klaus
Michel, Ursula	Wild, Wolfgang	Müller, Bärbel
Schmidt, Hanna	Schuler, Ursula	Schröder, Carmen
Stier, Ilse	Wlochowitz, Günter	Koch, Manfred
Rank, Dorothea	Liskow, Dorothea	Bukowski, Lutz
Unruh, Wolfgang	Meier, Gisela	Sörgel, Gisela
Lorenz, Luise	Mennel, Günter	Kunz, Sigrid
Lesch, Erna	Pohl, Franz	Hager, Günter
Röhlig, Marianne	Grütze, Dietmar	Göckeritz, Frank
	Rex, Horst	Oetzel, Heinz-Dieter
	Schlitter, Hans	
	Jablonowski, Gertraud	
	Lenhart, Christine	
	Plaumann, Lothar	

Altersjubilare der Gemeinde Triebel/Vogtl.:

zum 94. Geburtstag Fränkel, Hans	zum 85. Geburtstag Wiegler, Jenny Herrmann, Elfriede	zum 75. Geburtstag Weber, Rudolf zum 70. Geburtstag Illner, Regine
--	---	---

Altersjubilare der Gemeinde Bösenbrunn:

zum 90. Geburtstag Reuschel, Frieda Huhnt, Walter	zum 80. Geburtstag Golle, Joachim Stirner, Joachim	zum 70. Geburtstag Jansky, Günther
--	---	--

Altersjubilare der Gemeinde Eichigt:

zum 93. Geburtstag Dresch, Rudi	zum 85. Geburtstag Joram, Gerhard	zum 70. Geburtstag Ludwig, Rosemarie
zum 91. Geburtstag Dresch, Theresia Thümmel, Lotte Reinhold, Gerti	zum 75. Geburtstag Hackenschmidt, Isa Ficker, Günter	Eichhorn, Günter Degenkolb, Hans- Joachim

Vor 170 Jahren, am 4. August 1843, wurde in der sächsischen Kleinstadt Lunzenau der spätere Landtagsabgeordnete, Oelsnitzer Stadtrat und Pächter des Rittergutes Raschau, Clemens Wehner, geboren. Er war der Sohn des Pfarrers Eduard August Wehner (1811 bis 1887) und erhielt seinen ersten Schulunterricht durch Hauslehrer. Danach besuchte Wehner die berühmte Fürstenschule in Meißen bis 1857/58. Von 1858 bis 1872 war er auf verschiedenen sächsischen Gütern beschäftigt und wirkte danach von 1872 bis 1901 als Landwirt. 1887 zog er für die Konservativen im 45. Ländlichen Wahlkreis Sachsens erstmals in die Zweite Kammer des Sächsischen Landtags ein. Dieser gehörte er bis 1899 an. Im Jahre 1895 pachtete Wehner das Rittergut Raschau bei Oelsnitz, seit 1763 eine Stiftung des Geheimen Rates Johann Andreas von Osten zugunsten des Plauener Waisenhauses. Verwalter der Stiftung war die Stadt Plauen. Die Pachtzeit von Wehner blieb Episode, bereits 1897 trat der Landwirt Georg Kurze in den Pachtvertrag ein, der das Gut 1912 von der Stadt Plauen kaufte und dessen Familie es bis zur Enteignung 1945 besaß. Im Jahre 1900 erhielt Clemens Wehner das Bürgerrecht in Oelsnitz und wurde bereits im Januar 1901 Stadtverordneter in Oelsnitz. Die Ausgabe 1904 des Hand- und Adressbuches der Stadt nennt ihn als Rentier und Agent unter der Anschrift Bahnhofstraße 25 (später unter dieser Anschrift Schuhhaus Gitter, Friseur Tremel, Schreibwaren Stieber). Wehner scheint ein ziemlich streitlustiger Zeitgenosse gewesen zu sein. 1899 gab es Schärmützel wegen der Kandidatur für den Landtag im 45. Ländlichen Wahlkreis. Das Komitee des Konservativen Vereins für das Obere Vogtland unter dem Vorsitz des Bösenbrunner Rittergutsbesitzers Karl Gottlob Wauer (1844 bis 1919) hatte sich nicht für den langjährigen Abgeordneten Wehner, sondern für das Vorstandsmitglied des Konservativen Vereins im oberen Vogtland, den Erlbach Rittergutsbesitzer Richard Bunde (1851 bis 1906), entschieden. Wehner kündigte dennoch seine Kandidatur an und klagte in der Nr. 219 des „Vogtländischen Anzeigers und Tageblatt“ über „gehässige und unwürdige Agitation“ in den Wahlversammlungen. Seine bisherigen Unterstützer im Konservativen Verein antworteten mit Anzeigen, aus denen keine hohe Wertschätzung der Arbeit Wehners im Landtag spricht. 1903 gab es erneut Ärger. In der Stadtverordnetenversammlung in Oelsnitz am 19. Juni 1903 verlas der Vorsteher Wilhelm Viermetz (1846 bis 1917) ein Schreiben eines der angesehensten Bürger der Stadt, des Fabrikanten Oscar Steeg (1856 bis 1915), der auf Angriff Wehners reagiert. Steeg droht Wehner eine Klage an, falls dieser „die Worte, er, Herr Stadtrat Steeg, habe das Kollegium beligen, nicht zurücknimmt“. Die Stadtverordneten stellen sich hinter Steeg, nur die Sozialdemokraten Poland und Einlein enthalten sich. Wehner bedauerte am 31. Juli 1903 seine Worte, die er Steeg am 20. Mai erst im Rathausflur und später im Gastzimmer des Hotels Tietsch an den Kopf geworfen hatte. Die Worte seien „unwahr und eine Beleidigung“. Doch damit nicht genug: Im Mai 1906 erscheint der Agent Victor Gerstner im Rathaus und gibt zu Protokoll: Sein Schwager, der Untermarkgrüner Rittergutsbesitzer und Mitbegründer der Vogam in Plauen, Hermann Dietrich (1848 bis 1915), habe den Verkehr mit Clemens Wehner „aus den verschiedensten Gründen“ abgebrochen. Daraufhin sei Wehner, bekanntlich selbst Agent, Gerstner gegenüber beleidigend geworden und habe zudem Dritten gegenüber erzählt, Gerstner habe ihn herausgeworfen. Gerstner lässt die Vorwürfe nicht auf sich sitzen. Der Friedensrichter kann den Streit nicht klären, so dass Gerstner den Rechtsanwalt Dr. von Petrikowsky in die Spur setzt und Wehner im Gegenzug „Missbrauch amtlicher Anlagen“ im Jahr 1901 vorwirft – er habe Schätzungs-Ergebnisse im Militärkataster für seine „Auskunftei“ benutzt. Gerstner verlangt von Wehner, dass dieser schriftlich erklärt, ihn künftig in Ruhe zu lassen. Am Juli 1906 musste Wehner unter dem Vorwurf des Vertrauensbruchs sein Mandat als Stadtverordneter niederlegen – er erklärt zwar, es geschehe „freiwillig“, kann aber die Argumente Gerstners nicht entkräften. Wehner spricht von „Denunziation“ und „Verleumdung hässlichster Art“, räumte ein, sich eine Abschrift aus dem Kataster gefertigt zu haben, bedeuert aber, keinen Vorteil daraus ziehen zu wollen. Danach war Clemens Wehners Zeit in Oelsnitz vorbei. Er zog aus der Stadt fort, sein weiteres Schicksal konnte bislang nicht ermittelt werden. Mutmaßungen einer Verwandtschaft mit dem SPD-Politiker Herbert Wehner, der im Jahr von Clemens Wehners Verschwinden aus Oelsnitz in Dresden geboren wurde, erwiesen sich als nicht stichhaltig. Herbert Wehner betonte immer wieder, er stamme als Sohn von des Schuhmachers Richard Robert Wehner (1881 bis 1937) und der Schneiderin Antonia Alma Diener (1881 bis 1945) aus einer echten Arbeiterfamilie. Clemens Wehner hatte indes einen bürgerlichen Hintergrund und Lebensweg. *Ronny Hager*

Quellen und Literatur

Historisches Archiv des Vogtlandkreises, Oelsnitz/Schloss Voigtsberg

Bestand Rat der Stadt Oelsnitz

Akte Nr. 200: Beschwerde gegen den Stadtverordneten Wehner 1903

Informationen von Franz Springer, Plauen.

Döscher, Elvira/Wolfgang Schröder (Bearb./2001): Sächsische Parlamentarier 1869 – 1918. Die Abgeordneten der II. Kammer des Königreichs Sachsen im Spiegel historischer Photographien. Ein biographisches Handbuch. Düsseldorf: Droste, S. 488.

Matzerath, Josef (2001): Aspekte sächsischer Landesgeschichte. Präsidenten und Mitglieder der Landtage 1833 – 1952. Dresden: Sächsischer Landtag, S. 134.

Stubenhöfer, Paul/Otto Ottiger (Hrsg./1904): Hand- und Adreßbuch der Stadt Oelsnitz i.V. mit den Orten Voigtsberg, Raschau, Lauterbach und Untermarkgrün. Fünfte Auflage 1904. Mit einem Plan der Stadt Oelsnitz. Oelsnitz: Im Selbstverlag der Herausgeber erschienen.



Wahlbekanntmachung

der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. zugleich als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz/Vogtl, Bösenbrunn, Eichigt und Triebel/Vogtl.

1. Am 22. September 2013 findet die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. ist in folgende 12 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

- | | | |
|-----|---|------------------------|
| 427 | Volkshochschule, Raschauer Straße 19 | nicht barrierefrei |
| 428 | KITA „Kinderlachen“, Forststraße 4a | nicht barrierefrei |
| 429 | Lauterbach, Sportlerheim, am Sportplatz Lauterbach | teilweise barrierefrei |
| 430 | Oberschule Oelsnitz, Karl-Marx-Platz 12 | teilweise barrierefrei |
| 431 | Grundschule „Am Karl-Marx-Platz“, Karl-Marx-Platz 1 | nicht barrierefrei |
| 432 | KITA „Am Schloss“, Falkensteiner Straße 46 | nicht barrierefrei |
| 433 | Grundschule „Am Stadion“, Otto-Riedel-Straße 2 | nicht barrierefrei |
| 434 | KITA „Sperkennest“, August-Bebel-Str. 17 | nicht barrierefrei |
| 435 | Julius-Mosen-Gymnasium, Melanchthonstraße 11 | nicht barrierefrei |
| 436 | BSZ „A. Zürner“, Willy-Brandt-Ring 13 | nicht barrierefrei |
| 437 | Dorfgemeinschaftshaus Taltitz, Weischlitzer Straße 15 | nicht barrierefrei |
| 438 | Bürgerhaus Magwitz, Bahnhofsweg 4 | nicht barrierefrei |

Die Gemeinde Bösenbrunn bildet einen Wahlbezirk.

Der Wahlraum des Wahlbezirkes 082 wird im Bürger- und Vereinszentrum Bösenbrunn, Drödaer Str. 1, 08606 Bösenbrunn eingerichtet und ist nicht barrierefrei.

Die Gemeinde Eichigt bildet einen Wahlbezirk.

Der Wahlraum des Wahlbezirkes 113 wird in der Grundschule Eichigt, Dorfstr. 60, 08626 Eichigt eingerichtet und ist nicht barrierefrei.

Die Gemeinde Triebel/Vogtl. bildet einen Wahlbezirk.

Der Wahlraum des Wahlbezirkes 643 wird in der Gemeindeverwaltung Triebel, Hauptstraße 52, 08606 Triebel/Vogtl. eingerichtet und ist nicht barrierefrei.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 26.08.2013 bis 01.09.2013 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 18.00 Uhr in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Einwohnermeldeamt, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Zweitstimme in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Zimmer 0.02 einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zu-leiten, dass er dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

7. In folgenden Wahlbezirk werden wahlstatistische Auszählungen durchgeführt:

427 Volkshochschule Oelsnitz, Raschauer Str. 19

In diesem Wahllokal werden für wahlstatistische Auszählungen Stimmzettel, auf denen Geschlecht und Geburtsjahr in 6 Gruppen vermerkt sind, verwendet.

Das Verfahren ist in dem Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz – WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), geändert durch Gesetz vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962), geregelt und zugelassen.

Bei der Verwendung dieser Stimmzettel ist eine Verletzung des Wahlheimnisses ausgeschlossen.

Oelsnitz/Vogtl., 20.08.2013



Mario Horn
Oberbürgermeister



Sie möchten per Briefwahl wählen?

**Bundestagswahl am 22. September 2013
in der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz/Vogtl., Bösenbrunn,
Eichigt und Triebel/Vogtl.**

Wenn Sie mittels Briefwahl wählen wollen, benötigen Sie einen Wahlschein. Voraussetzung für die Erteilung des Wahlscheins ist ein Antrag (Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte) welcher schriftlich, mündlich, per Fax oder per Email gestellt werden kann, jedoch nicht telefonisch. Auf der Homepage der Stadt Oelsnitz (www.oelsnitz.de) steht Ihnen in der Rubrik „Bürger- Briefwahl 2013“ ein Formular für die Beantragung per e-mail zur Verfügung.

Ebenso ist es Ihnen auch möglich, in der Zeit **vom 9. September bis 20. September 2013** zu den nachfolgend aufgeführten Öffnungszeiten des Wahlbüros in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, Zimmer 0.02, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Das Briefwahllokal ist barrierefrei.

Montag	09.00 - 12.00
Dienstag	09.00 - 12.00 / 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 - 12.00 / 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr (13.09.2013)

Am **Freitag, dem 20.09.2013** besteht diese Möglichkeit von 09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr.

Wahlunterlagen für blinde und sehbehinderte Menschen erhalten Sie unter der Telefonnummer: 0351 8090611.
E-Mail: info@bsv-sachsen.de



Mario Horn
Oberbürgermeister



Aufruf zur Mitarbeit als Wahlhelfer

in den Wahlvorständen der Stadt Oelsnitz/Vogtl., sowie der Gemeinden Bösenbrunn, Eichigt und Triebel/Vogtl. zur Bundestagswahl am 22. September 2013

Die Stadtverwaltung sucht interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich aktiv an der Durchführung dieser Wahl beteiligen möchten und bereit sind, in einem unserer 13 Wahlbezirke mitzuarbeiten.

Ihre Aufgabe ist es gemeinsam mit unseren Bediensteten, die Durchführung der Wahlhandlung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen abzusichern und nach der Schließung des Wahllokales das Ergebnis zu ermitteln.

Die Aufgabe des Wahlhelfers ist eine sehr verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit. Wahlhelfer kann jeder werden, der für die entsprechende Wahl wahlberechtigt ist.

Interessierte Bürger melden sich bitte in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, Personalamt, Telefon 037421 / 73134 / 73125, oder über e-mail gerber@oelsnitz.de.

**Sparkasse Vogtland unterstützt Initiative
„Bürgerpreise der Städte und Gemeinden des Vogtlandkreises“**

Die Sparkasse Vogtland sowie die Stiftung der Sparkasse Vogtland übernehmen im Rahmen ihrer Initiative „Ein Herz für’s Vogtland“ gesellschaftliche Verantwortung für die Region und bringen auf diese Weise die enge Verbundenheit mit den Menschen im Vogtland zum Ausdruck.

Ein besonderes Anliegen ist es daher, ehrenamtliche Aktivitäten von Bürgern, Vereinen und Institutionen zu fördern und zu unterstützen. Bürgerschaftliches Engagement ist heute wichtiger denn je: In Städten, Gemeinden und Landkreisen wäre ein von Musik, Sport oder Gemeinsamkeit erfülltes Leben ohne die freiwillig Engagierten nicht denkbar. Ehrenamtliches Engagement zeichnet sich durch ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Selbstorganisation aus.

Die Stiftung der Sparkasse Vogtland stellt seit dem Jahr 2008 jährlich insgesamt 15.000 Euro für die Initiative „Bürgerpreise der Städte und Gemeinden des Vogtlandkreises“ zur Verfügung.

Der Bürgerpreis gilt als Dankeschön an alle freiwillig engagierten Bürgerinnen und Bürger. Durch eine lokale Auszeichnung wird der Beispielcharakter ihres Einsatzes öffentlichkeitswirksam unterstrichen. Diese Würdigung unterstützt die Stiftung der Sparkasse Vogtland gern.

Hierzu nimmt die Stadtverwaltung Oelsnitz, Oberbürgermeisteramt, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. bis 30.10.2013 Vorschläge entgegen.



Mario Horn
Oberbürgermeister



Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters Mario Horn findet am

24. September 2013
in der Zeit von **16.00 bis 19.00 Uhr**
in seinem Büro im Rathaus, Markt 1, statt.

Zur Terminabsprache ist eine Voranmeldung unter (03 74 21) 73-1 05 bitte unbedingt erforderlich.



Aktuelle telefonische Erreichbarkeit der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.

Amt	Name	Nr.
Oberbürgermeister Assistentin	Herr Horn	104
	Frau Illner	105
Rechnungsprüfer Hauptamt Geschäftsstelle des Stadtrates	Herr Bauer	126
	Herr Peter	127
	Frau Baumann	101
Recht/Datenschutz Personal Lohnstelle	Herr Schulz	145
	Frau Gerber	134
	Frau Martens	144
	Frau Neidhardt	117
	Frau Schmidt, Ch.	125
Allgemeine Verwaltung Archiv/Registrierung	Frau Kürschner	136
	Herr Gündel	207
Bildung, Sport u. IT Hauptamt/IT	Herr Nieckels	147
	Herr Wasilewski	146
	Frau Reichhard	112
Ordnungsamt Wohnberechtigung/Fundamt/ Brandschutz Gewerbeamt Vollzugsbehörde Standesamt/ Urkundenstelle	Frau Thomas	140
	Frau Neudel	129
	Frau Rudert	119
	Frau Seemann	148
	Frau Braun	150
Einwohnermeldeamt	Frau Hampel	216
	Frau Schmidt, A.	123
Untere Verkehrsbehörde	Herr Ziermann	151
	Herr Apitz	210
Kämmerei Leiter Finanzverwaltung	Herr Günther	130
	Frau Hager	131
	Frau Knornschild	180
	Frau Staer	122
Stadtkasse	Frau Helget	240
	Frau Hoyer	139
	Frau Scherzer	175
	Herr Graslaub	124
Steuern	Frau Korndörfer	142
	Frau Walter	202
	Frau Forner	203
	Herr Dietel	170
Vollstreckung	Frau Albert	201
Stadtbauamt	Frau Schubert	233
	Frau Pößnecker	232
	Frau Kießling	133
	Frau Zollfrank	157
Stadtplanung Gebäude- Liegen- schaftsmanagement	Herr Winkler	118
	Herr Knüpfer	128
	Frau Eck	135
	Frau Müller	209
Baurechtsbehörde Baukontrolle Tiefbau	Herr Ratke	110
	Herr Gladzinski	159
	Herr Todt	153
	Herr Wurziger	217

Schulanmeldung für das Schuljahr 2014/2015

Für alle Kinder, die bis zum 30.06.2014 das 6. Lebensjahr vollendet haben, erfolgt die Schulanmeldung für das Einzugsgebiet der

Grundschule Am Karl-Marx-Platz

Karl-Marx-Platz 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. Telefon: 037421/22718
im Sekretariat der Schule

Montag, 07.10.2013 von 10.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag, 08.10.2013 von 10.00 bis 17.00 Uhr

Der Schulbezirk umfasst folgende Ortsteile und Straßen:

Adlermühle, Ährenfeld, Alte Adorfer Str., Alte Reichenbacher Str., Alte Triebeler Str., Am Jahnteich, Am Kindergarten, Am Lohgrund, Am Zimmersteig, An der Elster, An der Stadtmauer, Bergstr., Birkenstr., Blumenstr., Burgstr., Dr.-Fickert-Str., Dr.-Friedrichs-Str., Dr.-Külz-Str., Egerstr., Falkensteiner Str., Feldstr., Finkenburgerstr., Forststr., Friedrich-Engels-Str., Fuchspöhler Weg, Gartenhäuser, Gartenstr., Gerichtsstr., Goethestr., Görnitzer Weg, Hainstr., Hartmannsgrüner Waldweg, Heimstättenstr., Heinrich-Heine-Str., Hofer Str., Höhenweg, Kantor-Georgi-Str., Karl-Marx-Platz, Kirchplatz, Lauterbacher Str., Lessingstr., Letzter Heller, Lindenstr., Louisenstr., Markt, Marktstr., Mosenstr., Obere Kirchstr., Oberhermsgrüner Weg, Oststr., Pestalozzistr., Pfortenstr., Poetenweg, Raasdorfer Str., Rosa-Luxemburg-Str., Rosenmüllerstr., Rudolf-Breitscheid-Platz, Schafhäuser, Schlehenweg, Schloßstr., Schmidtstr., Schönecker Str., Schulstr., Stephanstr., Tanzermühle, Teichgasse, Teichstr., Untere Kirchstr., Unterer Höhenweg, Vogelherdweg, Voigtsberger Str., Waldstr., Walkmühlenhäuser, Wallstr., Walther-Rathenau-Str., Weberstr., Wiesenstr., Zum Lauterbacher Steinbruch. Die Ortsteile Görnitz, Hartmannsgrün, Oberhermsgrün, Unterhermsgrün und Raasdorf sind mit allen Straßen dem Schulbezirk zugeordnet.

Grundschule Am Stadion

Otto-Riedel-Str. 2, 08606 Oelsnitz/Vogtl. Telefon 037421/27210
im Sekretariat der Schule

Dienstag, 11.09.2013 von 13.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, 12.09.2013 von 13.00 bis 17.00 Uhr.

Der Schulbezirk umfasst folgende Gemeinden, Ortsteile und Straßen:

Adolf-Damaschke-Str., Alte Bahnhofstr., Alte Plauensche Str., Am Bahnhof, Am Mühlgraben, Am Steinbruch, Am Winkel, An der Raschauer Flurgrenze, August-Bebel-Str., Bachstr., Bahnhofstr., Brunnenstr., Carl-Wilhelm-Koch-Str., Elsterstr., Gerberstr., Grabenstr., Heppenplatz, Karl-Liebnecht-Str., Lutherstr., Marienstr., Melancthonstraße, Michaelisstraße, Mittelstraße, Mittelweg, Mühlstraße, Nordstraße, Obermarxgrüner Weg, Otto-Riedel-Str., Paul-Apitzsch-Str., Paul-Rebhuhn-Str., Plauensche Str., Postberg, Querstr., Raschauer Str., Schillerstr., Schleizer Str., Schönbrunner Str., Steinmühlenhäuser, Stiftsweg, Straße des Friedens, Südstr., Talsperrenstr., Taltitzer Str., Theumaer Str., Thomas-Müntzer-Weg, Unterlosaer Weg, Untermarxgrüner Str., Untermarxgrüner Weg, Wehrstraße, Weststraße, Wiesengrund, Willy-Brandt-Ring, Windmühlenweg, Zum Raschauer Grund, die Ortsteile Göswein, Magwitz, Planschwitz und Taltitz und die **Gemeinde Bösenbrunn** sind mit alle Straßen dem Schulbezirk zugeordnet.
Die Geburtsurkunde ist mitzubringen.
Die Schulleiterinnen J. Stingl und B. Steinbach

Schulanmeldung für das Schuljahr 2014/2015 Eichigt

Für alle Kinder, die bis zum 30.06.2014 das 6. Lebensjahr vollendet haben, erfolgt die Schulanmeldung für das Einzugsgebiet der

Grundschule Eichigt

Dorfstr. 60, 08626 Eichigt Telefon 037430/5292
im Sekretariat der Schule

Samstag, 12.10.13 von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Montag, 14.10.13 von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Der Schulbezirk umfasst folgende Gemeinden:

Eichigt, Triebel/Vogtl., Mühlental

Die Geburtsurkunde ist bitte mitzubringen.
K. Meinel, Schulleiterin



Umweltschutzpreisauslobung Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.

Für ein besonderes Umweltengagement im Stadtgebiet kann die Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. jährlich Umweltschutzpreis(e) und Anerkennungsurkunde(n) verleihen.

Der Umweltschutzpreis wird an natürliche Personen, Personengruppen und juristische Personen im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl. in Höhe von 500 Euro verliehen. Es können bis zu 3 Preise mit entsprechend aufgeteiltem Preisgeld vergeben werden. Die Auszeichnung erfolgt für herausragende Leistungen zum Schutz der natürlichen Umwelt im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl.

Die Anerkennungsurkunden werden an Gewerbe-, Handels- und Industriebetriebe verliehen, die ihren Sitz oder ihre Niederlassung in Oelsnitz/Vogtl. haben. Mit dem symbolischen Preis in Form einer Urkunde, der bis zu fünfmal mal im Jahr verliehen werden kann, wird vorbildlicher betrieblicher Umweltschutz im Stadtgebiet ausgezeichnet, wobei die besonderen betrieblichen Leistungen und Maßnahmen über das durch die gesetzliche Lage geforderte hinausgehen sollen.

Hierzu nimmt die Stadtverwaltung Oelsnitz, Oberbürgermeisteramt, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. bis 30.10.2013 Vorschläge entgegen. Dem Verwaltungs- und Finanzausschuss werden die Vorschläge zur Preisvergabe zur Vorberatung vorgelegt. Dieser kann insbesondere, soweit dies erforderlich ist, die beratende Hilfe von Dritten, insbesondere der Umweltbehörde des Landratsamtes Vogtlandkreis oder anerkannter Umweltvereine in Anspruch nehmen.



Mario Horn
Oberbürgermeister



Ankündigung von Straßenbauarbeiten der Gemeinde Triebel

Der Gemeinderat Triebel hat den Auftrag zur Instandsetzung der kommunalen Straße "Am Teich" in Posseck an die Firma Luding übergeben.

Der Bauabschnitt erstreckt sich von der Brücke an der Staatsstraße S 309 bis zum Anschluss an die "Gartenstraße".

Diese Straßenbauarbeiten werden im Zeitraum vom **9. bis 30. September 2013** durchgeführt. Anwohner und Betriebe werden um Verständnis für Verkehrsraumeinschränkungen gebeten.

Ilona Groß, Bürgermeisterin

Sehr geehrte Grundstückseigentümer,

der Kreisentsorgungsverbandes Falkenstein hat bei der Entsorgung des Hausmülls folgende Probleme:

Dem Kreisentsorgungsverband ist es durch überhängende Äste aus anliegenden Grundstücken nicht mehr möglich, ohne Beschädigung ihrer Entsorgungsfahrzeuge den anfallenden Müll aus den Haushalten zu entsorgen.

Folgende Straßenzüge sind besonders betroffen:

Hofer Straße von Haus.- Nr. 119 – 129a; Elsterstraße, An der Raschauer Flurgrenze, Stiftsweg sowie die Zuwegung vom Hohen Kreuz Richtung Diska von Haus.- Nr. 165a – 171.

Das vorgeschriebene und einzuhaltende Lichtraumprofil im Straßenraum beträgt mindestens 4.50 Meter, im Gehwegbereich 2.50 Meter. Diese Höhenmaße sind erforderlich, um den Versorgungsfahrzeugen ein ungehindertes Fahren ohne Sachbeschädigung zu ermöglichen.

Wir bitten deshalb alle Grundstückseigentümer, ihre Grundstücke straßenseitig auf das Lichtraumprofil sowie die Verkehrssicherungspflicht zu prüfen und gegebenenfalls ein Zurückschneiden der Bäume und Sträucher zu veranlassen.

Damit ist auch für die Nachliegergrundstücke ein ungehindertes Abfahren vom Hausmüll, blauer Tonne etc. gewährleistet.

Die Freiwillige Feuerwehr informiert.

Oft erreichen die Feuerwehr Anfragen aus der Bevölkerung, warum nachts mit Blaulicht und Martinshorn ausgerückt wird, obwohl kaum Straßenverkehr zu verzeichnen ist.

Wenn es um Minuten geht, muss die Feuerwehr im Alarmfall möglichst schnell an der Einsatzstelle sein. Dabei helfen ihr die Sonderrechte nach § 35 der Straßenverkehrsordnung - das Blaulicht und das Martinshorn.

Diese Sonderrechte können aber dem Gesetz nach **nur zusammen** in Anspruch genommen werden.

Aus diesem Grunde bittet die Feuerwehr um Verständnis.



Wetten dass...!

28. September 2013 um 10.00 Uhr auf dem Marktplatz Oelsnitz!

Wir rufen die Oelsnitzerinnen und Oelsnitzer auf, sich an der Stadtwette mit der Volksbank Vogtland eG zu beteiligen.



Die Volksbank Vogtland eG wettet, dass Oberbürgermeister Mario Horn es nicht schafft, 150 Radfahrer zu finden, die mit ihm 15 Runden um den Marktplatz radeln. Die Radfahrer sollten möglichst in historischer Kleidung oder zumindest einem historischen Kleidungsstück aus den letzten 150 Jahren am Veranstaltungsort erscheinen.

Der Wetteinsatz der Volksbank Vogtland eG beträgt 1.500 EUR und soll einem gemeinnützigen Zweck zu Gute kommen.

Dieser Herausforderung stellen wir uns natürlich gerne. Daher bitten wir Sie zahlreich, unserem Aufruf zu folgen. Es geht um eine gute Sache! Es geht um Oelsnitz! Wir möchten die Wette mit Ihrer Hilfe gern gewinnen!

Treffpunkt und Anmeldung:

Samstag, 28. September 2013, 10:00 Uhr auf dem Marktplatz

Startschuss: 11:00 Uhr auf dem Marktplatz

Für Essen, Trinken und Unterhaltung ist bestens gesorgt!

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme an der Stadtwette und Ihre Unterstützung für unsere Stadt!

150
JAHRE 
geschäftsstelle oelsnitz

• STADTWETTE 28.09.2013 •

2013

 Volksbank
Vogtland eG

Kampf hat sich gelohnt

Schloß Voigtsberg bekommt touristische Hinweistafeln
an der Autobahn A72.

Diese freudige Nachricht erreichte Oberbürgermeister Mario Horn Mitte August telefonisch aus dem Büro des sächsischen Wirtschaftsministers Sven Morlok und fast zeitgleich schriftlich vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) aus Dresden.

Nachdem das LASuV den gemeinsamen Antrag der Stadt Oelsnitz/Vogtl. und des Landratsamtes im März 2013 abgelehnt hatte, war die Stadt weiter in die Spur gegangen. Unverzüglich war Widerspruch gegen die damalige Entscheidung eingelegt und neue Besucherzahlen vorgelegt worden. Parallel dazu hatte Oberbürgermeister Mario Horn am Rande des „Tages der erneuerbaren Energien“ am 27. April 2013 in Oelsnitz/Vogtl. gegenüber Wirtschaftsminister Sven Morlok sein Unverständnis ausgedrückt und Unterstützung eingefordert. Gleichzeitig waren Landtagsabgeordneter Andreas Heinz und Landrat Dr. Tassilo Lenk für die Sache in Dresden aktiv gewesen.

Nun ist es geschafft. Der Kampf hat sich gelohnt. Folgende Standorte für touristische Hinweistafeln für Schloß Voigtsberg wurden seitens des LASuV bestätigt:

A72 Fahrtrichtung Hof vor der Anschlussstelle Plauen-Süd

A72 Fahrtrichtung Chemnitz-Leipzig vor der Anschlussstelle Plauen-Süd

Nun geht es darum, schnellstmöglich einen Motivvorschlag zu erarbeiten und nach entsprechender Zustimmung des LASuV und unter Einhaltung der entsprechenden gesetzlichen Vorschriften den Traum von den touristischen Hinweistafeln an der Autobahn für Schloss Voigtsberg Wirklichkeit werden zu lassen.

Energieeinsparberatung der Verbraucherzentrale Sachsen

Die Verbraucherzentrale Sachsen führt jeden 1. Dienstag im Monat von 16.00-18.00 Uhr im Rathaus eine unabhängige Energieberatung u. a. zu folgenden Themen durch:

- Heizkostenabrechnung
- Energie sparende Heizsysteme wie Wärmepumpe, Solar, Holz
- Stromsparberatung, Strommessgeräteverleih
- baulicher Wärmeschutz
- Gebäude-Energieausweis
- Fördermittel

Nur mit telefonischer Voranmeldung unter 0180-5797777 oder 037467-20135 bzw.

03744-219641. Es wird ein Unkostenbeitrag von 7,50 € erhoben.

Die nächste Beratung findet am 03.09.2013 statt.

MITNETZ STROM plant dieses Jahr folgende Arbeiten im Stromnetz der Gemeinde Bösenbrunn:

Bösenbrunn, Drödaer Straße, Ersatz Ortsnetzfreileitung

Ersatz der Ortsnetzfreileitung, incl. Mastwechsel auf einer Länge von circa 1.600 m. Dabei wird an Stelle der blanken Freileitung eine isolierte Leitung, ein sogenanntes Luftpfeiler, eingesetzt. Gleichzeitig wird im Auftrag der Gemeinde ein Schaltdraht für die Straßenbeleuchtung mit installiert. Zur Anbindung an vorhandene Anlagen werden circa 270 m Niederspannungskabel verlegt. Im Zuge der Baumaßnahme werden 25 Hausanschlüsse erneuert. Die Arbeiten beginnen voraussichtlich Ende August und werden bis in Ende Oktober andauern. Mit der Durchführung der Arbeiten wurde die Firma SAG GmbH beauftragt.

Schönbrunn, Am Kindergarten, Ersatz Ortsnetzfreileitung

Ersatz der Ortsnetzfreileitung, incl. Mastwechsel auf einer Länge von circa 950 m. Dabei wird ebenfalls eine isolierte Leitung eingesetzt. Auch hier wird im Auftrag der Gemeinde ein Schaltdraht für die Straßenbeleuchtung mit installiert. Zur Anbindung an vorhandene Anlagen werden circa 360 m Niederspannungskabel verlegt und 35 Hausanschlüsse erneuert. Geplanter Beginn der Baumaßnahme ist Ende September. Sie wird bis Ende November andauern. Mit der Durchführung der Arbeiten wurde die Firma Elektroanlagenbau Kessel & Georgi GmbH beauftragt.

Wichtige Informationen

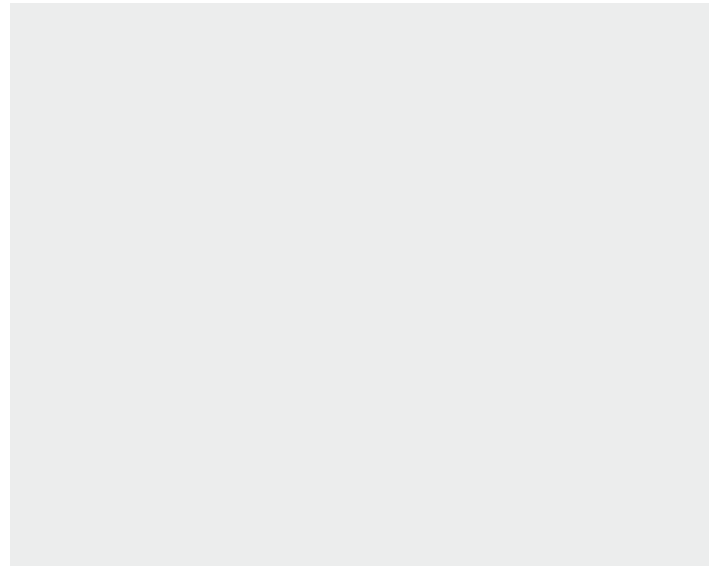
für die Besitzer der Grabstätten auf dem Friedhof am Pfaffenberg in Bobenneukirchen

Nachdem die vorgeschriebene Ruhezeit abgelaufen ist, können Gräber in der Regel verlängert werden, wenn dies von den Angehörigen gewünscht wird. Wird keine Verlängerung beantragt, wird die Grabstelle aufgelöst und neu vergeben. Die Hinterbliebenen müssen nach Friedhofsgebührensatzung für die Kosten der Auflösung aufkommen. Bei Grabarten wie dem Reihengrab oder dem Urnengrab in der Gemeinschaftsgrabanlage ist eine Verlängerung nicht möglich.

Liegezeiten:	Urnengemeinschaftsgrab 20 Jahre,
Reihengräber	20 Jahre,
Familiengräber	20 Jahre,
Urnengräber bis 2009	15 Jahre, nach 2009 20 Jahre.

Der Abbau der Gräber kann mit Auftrag der Eigentümer auch vom Gemeindebauhof vorgenommen werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Bösenbrunn, Alte Schulstr. 2, 08606 Bösenbrunn/OT Bobenneukirchen, (037434) 80283 oder die Stadtverwaltung Oelsnitz, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Frau Müller, (037421) 73 – 209.

.....



Woche der Senioren 2013 vom 16. bis 20. September

**Thementage informieren und unterhalten -
Fotowettbewerb „Mein Glück im Alter“ startet**

Der Seniorenbeirat des Vogtlandkreises lädt interessierte Seniorinnen und Senioren zu einer informativen und vielseitigen Veranstaltungswoche ein, in der sich alles um die ältere Generation dreht. Nach der Seniorenwoche 2011 im Raum Auerbach soll nun in diesem Jahr Reichenbach die Gastgeberregion sein.

„Wir wollen den Ideenreichtum, die Aktivität, Wissen und Können unserer vogtländischen Senioren nutzen und einbeziehen und die Seniorenarbeit in den Kommunen ankurbeln sowie den Generationenaustausch fördern und pflegen“, beschreibt Seniorenbeauftragte Dagmar Nauruhn das Anliegen. Ältere Menschen leisten einen wertvollen Beitrag zur Solidarität zwischen den Generationen“, unterstreicht Landrat Dr. Lenk die zweite Auflage der Seniorenwoche. „Unsere älteren Mitbürger spielen eine wichtige Rolle in der Familienarbeit und viele ehrenamtliche Projekte wären ohne ihre Zeit und ihr gesammeltes Wissen und das Engagement undenkbar. Die Seniorenwoche gibt einen guten Rahmen dieses Miteinander zu leben und zu dokumentieren.“

Dagmar Nauruhn ist schon voll in den Vorbereitungen. „Ich bitte unsere Senioren, sich mit Ideen, Projekten und Aktionen an dieser Woche zu beteiligen und ich lade Sie ein, Gäste bei den zahlreichen Veranstaltungen zu sein.“, hofft sie auf rege Unterstützung.

Mitwirken bzw. besuchen können Sie folgende Thementage:

16.09.2013 **Offizielle Eröffnungsveranstaltung in Lengenfeld**
mit Programm, Diskussionsrunde, Ausstellung und Prämierung der Werke des Fotowettbewerbs „Mein Glück im Alter“

17.09.2013 **Aktionstag Pflege in Reichenbach und Umgebung**
Initiativen von und in Einrichtungen, Unternehmen, Privatpersonen, die sich mit Pflege beschäftigen

18.09.2013 **Mehrgenerationentag im Reichenbacher
„Park der Generationen“**

Aktionen aller Altersklassen, Rundgänge, Vorträge, Bühnenprogramm, Konzert Bundeswehrmusikkorps Erfurt

19.09.2013 **Seniorenwandertag des Kreissportbundes,**
Start und Ziel: Heinsdorfergrund

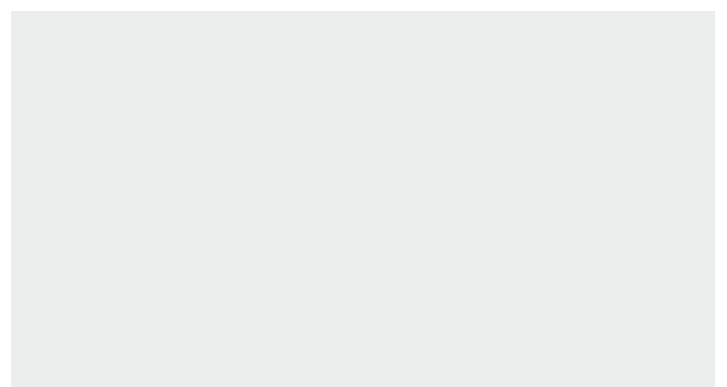
20.09.2013 **Öffentliche, gesellige Abschlussveranstaltung
in Reichenbach**

Begegnungsstätte der Sparkassenstiftung Vogtland
Seniorinnen und Senioren der Region können sich als Privatpersonen, Gruppe, Verein, Treff usw. mit Ausgestaltungsvorschlägen, Angeboten sowie kulturellen, sportlichen, informativen und anderen Programmpunkten anmelden und je nach Thema in einer Veranstaltung mitwirken.

Anmeldungen, Fragen, Hinweise bitte an:

Seniorenbeauftragte des Vogtlandkreises,
Dagmar Nauruhn, Landratsamt Vogtlandkreis,
Neundorfer Str. 94/96, 08523 Plauen,
Tel.: 03741/392 – 3369, Fax: 03741/392 – 4 - 3369,
nauruhn.dagmar@vogtlandkreis.de

.....



Tag des offenen Denkmals

am Sonntag, 8. September 2013 an der Kirchenruine in Triebel

Zum diesjährigen Tag des Denkmals laden wir ganz herzlich ein, auf unseren Kirchberg in Triebel zu kommen und das neu eingedeckte Kirchengebäude zu besichtigen.

Ab 15.00 Uhr heißen wir Sie willkommen zu Kaffee und selbst gebackenem Kuchen mit musikalischer Umrahmung durch den Julius-Mosen-Chor. Gleichzeitig bieten wir Ihnen Wissenswertes zum bisherigen Baugeschehen und zu unseren Zukunftsplänen.

In diesem Zusammenhang wollen wir uns auch ganz herzlich bedanken bei allen ehrenamtlichen Helfern, bei den Sponsoren und für alle Geldspenden, die uns bisher zugegangen sind und die uns Mut machen, weitere Aktivitäten zu vollbringen.

Udo Seeger und Ilona Groß im Namen des Fördervereins Triebel

Hinweis: Um 14:00 Uhr lädt Pfarrer Pröhl zum Gottesdienst mit Erntedank ein.

European Heritage Days

Zum „Tag des offenen Denkmals“ gibt es viel zu erleben

Unter dem Jahresthema „Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?“ steht in diesem Jahr der „Tag des offenen Denkmals“ am 8. September. Interessierte sind in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr vom Förderverein Schloß Voigtsberg und der Oelsnitzer Stadtmarketing und Tourismus GmbH auf den Burgkomplex eingeladen. Um 10.00 Uhr erfolgt zum Jahresthema passend die Eröffnung der Wanderausstellung "Wächterhäuser in Leipzig", zudem sind hier u.a. historische Handwerkskunst und Edelhölzer aus aller Welt zu erleben. Neben kostenfreiem Eintritt sind ganztätig auch kostenfreie Führungen entlang der restaurierten Außenbastionen zur Geschichte des Schlosses und zu den Ausstellungen im Schloss zu erleben. Gäste versorgt die „Burgmunschänke“ der Bäckerei Müller stilecht mit Pizza-Ecken, Kaffee und Kuchen. Unterhalb der Burganlage können Besucher zudem „Gondeln wie zu Ur-Großmutter's Zeiten“ und verschiedene Modellboote auf dem Schloßteich ausprobieren. Auch das beliebte Drogeriemuseum in der Löwen-Drogerie, Untere Kirchstraße 5, hat an diesem Tag für Interessierte geöffnet. Ein kleines Highlight in diesem Jahr: Die Führungen durch die Kochsche Villa, das ehemalige „Pionierhaus“ mit der Atelier-Galerie von Eni Gal im Künstlerhaus, die jeweils um 13.00 Uhr, 14.00 Uhr, 15.00 Uhr und 16.00 Uhr starten. Für diejenigen, die es lieber sportlich mögen: In Zusammenarbeit mit dem RadKulturZentrum gibt es in diesem Jahr die geführten Denkmal-Radtour zu den Burgsteinruinen und dem Luftschuttkeller in Plauen. Start ist hier 9.30 Uhr am Schloß Voigtsberg, eine kleine Startgebühr in Höhe von 3,00 EUR pro Person wird erhoben.

Für weitere Informationen stehen die Museen Schloß Voigtsberg unter Telefon 037421-729484 oder museum@schloss-voigtsberg.de zur Verfügung.



Sport - Termine



Oelsnitzer Wanderfreunde e.V. Wandertermine im September 2013

- 11.09. Seniorenwanderung in das Dürrenbachtal (Klingenthal), ca. 8 km, Treff: 9.00 Uhr RHG Oelsnitz mit PKW
- 14.09. Vereinswanderung rund um Planschwitz, ca. 12 km
Treff: 9.00 Uhr Zoephelsches Haus
- 18.09. Busfahrt nach Bamberg,
Abfahrtszeiten siehe Einladung



Wandersperken Oelsnitz Wandertermine im September 2013

- 08.09.-14.09. Wanderfahrt in die Wachau mit Wandertouren auf dem Donau-Welterbestieg zwischen Krems und Stift Melk. Abfahrt mit Bus 6.00 Uhr ab Schützenhaus
- 15.09. Teilnahme an der Wanderveranstaltung "Rund um Adorf" Abfahrt mit PKW 8.00 Uhr ab Schützenhaus
- 19.09. **Vereinstour:** Teilnahme an der 17. Vogtländischen Seniorenwanderung des KSB Vogtland, Abfahrt mit Bus 8.30 Uhr ab Schützenhaus
- 28.09. Teilnahme an der Wanderveranstaltung "Elsterperle" in Greiz, Abfahrt mit PKW 7.30 Uhr und 8.00 Uhr ab Schützenhaus



Wanderfreunde Triebeltal e.V. Wandertermine im September 2013

- 07.09. Kinderwanderung
Treffpunkt: 15:00 Uhr Kulturhaus Triebel)*
- 14.09. – 21.09. Wanderfahrt (Eifel)
Busabfahrt und Reiseprogramm entsprechend Ausschreibung
- 28.09. Teilnahme 30. Greizer Wanderung
Treffpunkt: 7:30 Uhr Parkplatz Zöphelsches Haus

Achtung: Die Seniorenwanderung September findet infolge der Wanderfahrt in die Eifel nicht statt!

* Wanderung offen auch für interessierte Nicht-Vereinsmitglieder. Um Voranmeldung wird – wenn möglich – gebeten (E-Mail: rainer.ittner@web.de oder Nach 18 Uhr über Tel. 037421-720066)

18. OELSNITZER STADTMEISTERSCHAFT MOUNTAINBIKE
14. SEPTEMBER 2013
SCHLOSS VOIGTSBERG

Meldungen ab 14.09 Uhr am Start
1. Start: 15.00 Uhr
Startgeld: 3,- € Bei jedem Wetter, mit Helm

Kontakt: TSV Oelsnitz, Abt. PRO BIKE, Tel. 037421 29053

U17	ab 16 Jahre	6 Runden
U19	ab 17 Jahre	7 Runden
U21	ab 18 Jahre	8 Runden
U23	ab 19 Jahre	9 Runden
Senioren	ab 20 Jahre	10 Runden
Herren	ab 21 Jahre	11 Runden
Frauen	ab 22 Jahre	12 Runden
Herren	ab 23 Jahre	13 Runden
Frauen	ab 24 Jahre	14 Runden
Herren	ab 25 Jahre	15 Runden
Frauen	ab 26 Jahre	16 Runden
Herren	ab 27 Jahre	17 Runden
Frauen	ab 28 Jahre	18 Runden
Herren	ab 29 Jahre	19 Runden
Frauen	ab 30 Jahre	20 Runden

18. Oelsnitzer Stadtmeisterschaft Mountainbike am 14. September

Helm auf, Mountainbike schnappen und mitkämpfen: Am 14. September sucht das ProBike Radgeschäft bei seiner traditionellen Oelsnitzer Stadtmeisterschaft im Mountainbike wieder die Stadtmeister/Stadtmeisterinnen im Mountainbike. Die 1-km-Rundenstrecke wird auch bei dieser 18. Ausgabe rund um das wunderschöne Schloss Voigtsberg führen.

Dieses Jahr wird es erstmals einen kostenlosen Foto-Service geben. Jeden, der mitmacht, erwarten somit einmalige Fotos von dessen Rennen sowie ein Start- und Finish-Foto! Wie immer wird es für ein Startgeld von 3 Euro Pokale, Urkunden und hochwertige Sachpreise geben und das für jeden, der teilnimmt! Also: keine Scheu! In den letzten Jahren waren viele Altersklassen nur gering besetzt! Wir versuchen diesmal, die Atmosphäre am Rande der Strecke besser denn je zu gestalten, um ein einmaliges Erlebnis für jeden Teilnehmer zu schaffen.

Anmeldungen: ab 14.00 Uhr am Schloss. Erster Start: ca. 14.30 Uhr. Helmpflicht! Rennen findet bei jedem Wetter statt, keine Profis! Ab 3 Jahre! Höhepunkt wird wieder das Rennen der Herren über 10 Runden um ca. 16.00 Uhr.

Alle Oelsnitzer sind recht herzlich dazu eingeladen, als Zuschauer die mitfahrenden Kinder und Sportler anzufeuern, Tröten, Rasseln usw. sind gern erwünscht.

Alle Informationen zu den Altersklassen, Zeitplan, Service (z. B. Fotos) gibt es auf www.probiketeam.jimdo.com!



Termine Merkur Heimspiele bis zur Winterpause

I. Mannschaft

- 01.09. 15.00 Uhr SV Merkur 06 Oelsnitz - VfB Empor Glauchau
- 22.09. 15.00 Uhr SV Merkur 06 Oelsnitz - Tanne Thalheim
- 06.10. 15.00 Uhr SV Merkur 06 Oelsnitz - 1910 Löbnitz
- 27.10. 14.00 Uhr SV Merkur 06 Oelsnitz - TSV Germania Chemnitz
- 24.11. 14.00 Uhr SV Merkur 06 Oelsnitz - FSV Treuen

II. Mannschaft

- 31.08. 15.00 Uhr SV Merkur 06 Oelsnitz - VSV 90 Plauen
- 14.09. 15.00 Uhr SV Merkur 06 Oelsnitz - SG Großzöbern
- 21.09. 15.00 Uhr SV Merkur 06 Oelsnitz - SC Markneukirchen
- 05.10. 15.00 Uhr SV Merkur 06 Oelsnitz - SV Eintracht Eichigt
- 19.10. 15.00 Uhr SV Merkur 06 Oelsnitz - VfB Pausa
- 02.11. 14.00 Uhr SV Merkur 06 Oelsnitz - TSG Ruppertsgrün
- 09.11. 14.00 Uhr SV Merkur 06 Oelsnitz - SSV Bad Brambach



SG Traktor Lauterbach e.V. Termine im September

1. Mannschaft

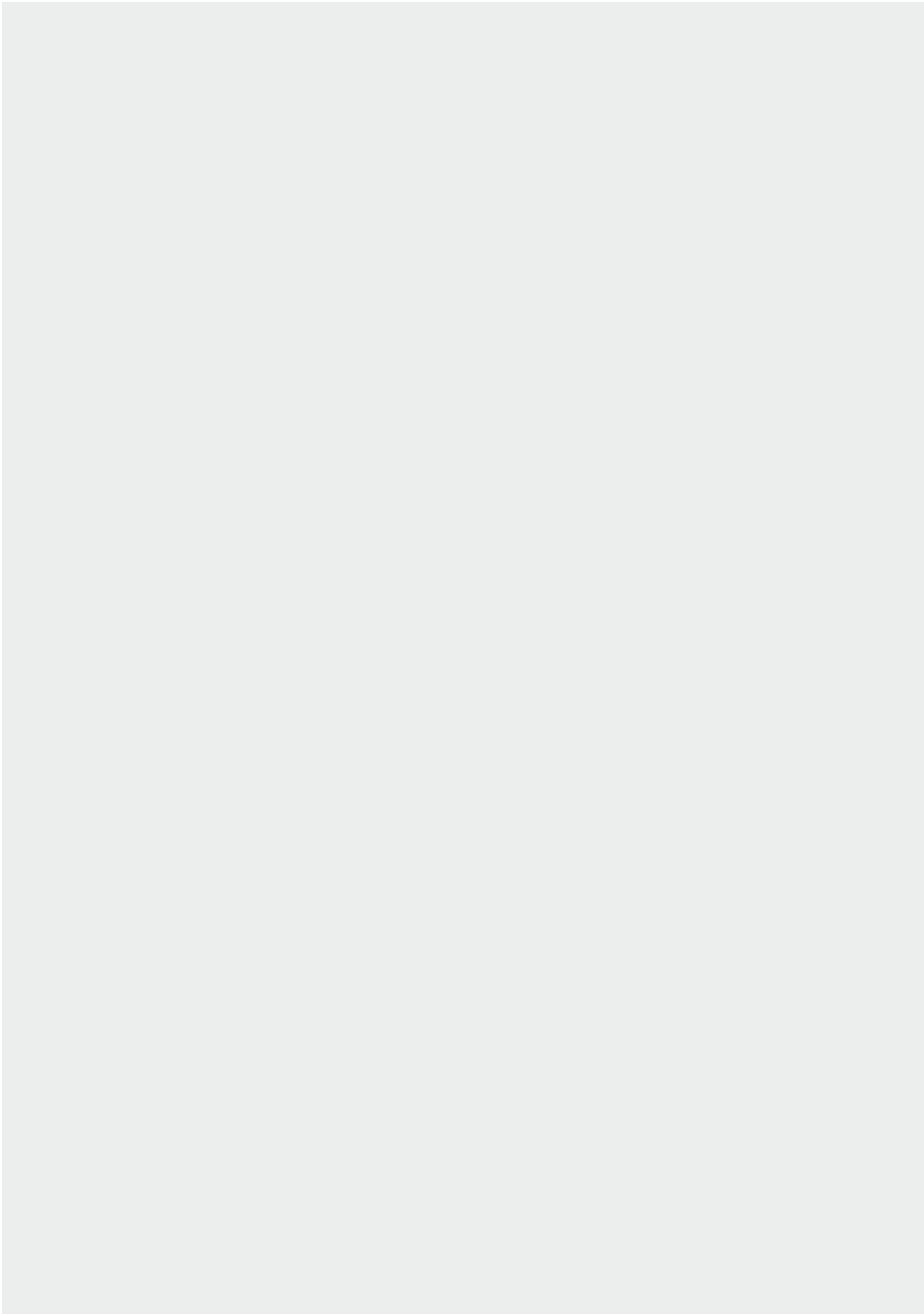
Datum:	Zeit:	Gegner:	
08.09.13	15.00 Uhr	SV Triebel	Heim
14.09.13	15.00 Uhr	Leubnitzer SV	Auswärts
22.09.13	15.00 Uhr	Wacker Plauen	Heim
28.09.13	15.00 Uhr	VfB Mühltruff	Auswärts

2. Mannschaft

Datum:	Zeit:	Gegner:	
08.09.13	13.15 Uhr	SV Triebel Res.	Heim
14.09.13	13.15 Uhr	Leubnitzer SV Res.	Auswärts
22.09.13	13.15 Uhr	Wacker Plauen Res.	Heim
28.09.13	13.15 Uhr	VfB Mühltruff Res.	Auswärts

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.traktor-lauterbach.de







Blaues Band 2013 **Regelrechtes „Königswetter“ für Segler**

Am bislang heißesten Wochenende dieses Sommers trafen sich die Besatzungen von 36 Booten an der Talsperre Pirk zum Blauen Band 2013. Der Wetterbericht sagte Temperaturen bis zu knapp 40 Grad, jede Menge Sonnenschein und wenig, sehr wenig Wind voraus. Trotzdem waren alle guten Mutes und ließen sich die Lust am Segeln nicht vermiesen. Zur Eröffnung am Samstagmittag begrüßte der Wettfahrtleiter Frieder Schramm alle auf das Herzlichste. Wie immer hatte er für jeden ein gutes Wort parat. Petra Krüger, FD-Seglerin vom TSV Oelsnitz, erzählte, wie es dazu kam, dass die FD-Klasse bei diesem Blauen Band mitfährt – und sogar eine Ranglistenregatta hier in Pirk austrägt. Mit einer kurzen Verspätung wurde am Samstag die erste Wettfahrt gestartet – 6 Bootsklassen in 3 Gruppen. Der Wind war gerade ausreichend zum Segeln. Gleich im Anschluss daran folgten zwei weitere Wettfahrten, in denen es sogar stellenweise Trapezwind und vereinzelte Kenterungen gab.

Bei der glühenden Hitze kamen wir beim Segeln ganz schön ins Schwitzen, so dass sich einige Segler zwischen den Wettfahrten mit einem kurzen Abtauchen ins Wasser der Pirk erfrischten.

Traditionell gab es bei der zweiten Wettfahrt einen Massenstart. Das schnellste Boot bei dieser Wettfahrt erhielt den Olaf-Mönnicke-Gedächtnispokal. Dieser ging zum zweiten Mal an die FD-Besatzung Dr. Mario Dietzel und Robin Götz vom Segelclub Handwerk Plauen.

Am Abend lud das Seglerheim Pirk wie immer zum Regatta-Ball ein. Der Wettfahrtleiter ließ es sich nicht nehmen, zu vorgerückter Stunde eine (kurze) Zwischenauswertung vorzunehmen. Er hatte noch den Optimismus, am Sonntag um 11.00 Uhr die vierte Wettfahrt zu starten. Diese kam aber auf Grund des fehlenden Windes nicht zustande.

Nach der Regattasuppe am Mittag fand mit der anschließenden Siegerehrung das Blaue Band der Talsperre Pirk 2013 einen würdigen Abschluss. Weitere Informationen, Bilder und Vorschau zur nächsten Regatta unter: www.tsvoe-segeln.de.
Andrea Meister



Schüler schließen Schuljahr erfolgreich ab

Das Schuljahr 2012/2013 und die Sommerferien 2013 sind mittlerweile Geschichte. Jedoch immer noch Grund genug, um das Erlernete der vergangenen Monate in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Dieses konnten die Musikschüler, die über die Stadtkapelle Oelsnitz/Vogtl. e. V. Unterricht nehmen und/oder selbst schon im Orchester mitspielen, im Proberaum des Vereins in der Lutherstraße 17 am vergangenen Samstag, dem 29. Juni 2013, beweisen. Hannes Lehmann (Tuba), Marleen Steinbrich (Posaune), Kurt Heinze (Schlagzeug), Nils Englein (Trompete) und Thor Weinhold (Trompete) brachten jeweils ein im Unterricht mit dem Fachlehrer vorbereitetes Instrumentalstück sowie ein Orchesterpflichtstück dem Vorstand sowie einigen anwesenden Mitgliedern zu Gehör. Alle Schüler zeigten durchweg Leistungsbereitschaft, was sich wiederum in deren teilweise guten bis sehr guten Darbietungen widerspiegelte.

Auch im neuen Schuljahr 2013/2014 wird die Stadtkapelle Oelsnitz/Vogtl. e. V. junge Musiker in den Fächern Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Tuba, Waldhorn, Tenorhorn sowie Schlagzeug/Schlagwerk ausbilden. Weiterführende Informationen sind auf der Homepage www.stadtkapelle-oelsnitz.de zu finden.



Kurt Heinze, Thor Weinhold, Marleen Steinbrich und Hannes Lehmann (v.l.n.r.)

Nils Englein war an diesem Tag leider verhindert und hat das Vorspiel zur nächsten Gesamtprobe am Dienstag, dem 2. Juli 2013, nachgeholt.

Stadtkapelle Oelsnitz sucht Unterstützung

Die Stadtkapelle Oelsnitz/Vogtl. e. V. sucht Mitstreiter aus der Musikschule, den Bläserklassen der Mittelschule und des Gymnasiums sowie aus der „Mosen's Brass Band“ zur Unterstützung für ihr diesjähriges Weihnachtskonzert am 1. Dezember 2013 um 15.00 Uhr in der Katharinenkirche zu Oelsnitz/Vogtl. Ein „abgedrehter“ Programmhöhepunkt in diesem Jahr wird u. a. die Titelmusik aus dem Weihnachtsfilmklassiker „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ sowie die berühmte und bezaubernde Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens als Tondichtung für sinfonisches Blasorchester und Sprecher sein. Wer Lust hat, die Stadtkapelle bei diesem Konzert tatkräftig zu unterstützen und bereit ist, an den Proben für das Konzert regelmäßig teilzunehmen, kann einfach den ausgefüllten Meldebogen abtrennen und dem Musiklehrer, Musikschullehrer geben oder ihn direkt in Postkasten der Stadtkapelle bis zum 14. September 2013 werfen!

Noch Fragen? Dann schreibt an:
Henning.Roeder@stadtkapelle-oelsnitz.de

Anmeldung – Teilnahme am Projekt: Weihnachtskonzert 2013 mit der Stadtkapelle Oelsnitz

Spende zum Jubiläum: Stadtwerke und OEWOG

Zur Übergabe eines Spendenschecks kamen Michael Fritsch, Geschäftsführer der Stadtwerke Oelsnitz, sowie Bernd Glaß, Geschäftsführer der Oelsnitzer Wohnungsbaugesellschaft, ins Landratsamt. Beide Firmen hatten am 30. Juni 2013 gemeinsam ihr 20-jähriges Bestehen gefeiert. Dabei verzichteten sie auf Geschenke und forderten ihre Geschäftspartner auf, stattdessen Geld für die vogtländische Stiftung für krebskranke Kinder zu spenden. Insgesamt kamen dabei 4.450,-€ zusammen.

Beide Geschäftsführer betonten, dass sie mit dieser Aktion ganz gezielt eine Einrichtung aus der Region unterstützen wollten. Neben der eigentlichen Spende kann auf diesem Weg die Stiftung und ihr Wirken auch noch bekannter gemacht werden.

Pressestelle Landratsamt Vogtlandkreis



Vogtlandchor Vocapella beim MDR

Im MDR läuft bereits zum zweiten Mal der Wettbewerb „CHOR DES JAHRES“ Mitteldeutschlands. Der „Vogtlandchor Vocapella“ ist hierbei einer der zwölf Finalisten. Deshalb nahm ein Team des MDR ein Porträt des Chores auf, das am 17.09.2013 bei „Hier ab Vier“ zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr im MDR-Fernsehen gesendet wird.

Der Chor hofft, dass so unser Vogtland mit unseren Liedern würdig präsentiert wird. Natürlich möchte der Chor auch Wochengewinner werden. Dafür benötigt er Ihre Unterstützung. Deshalb: Bitte rufen Sie für den Vogtlandchor Vocapella am Donnerstag, dem 19.09.2013 ab ca. 16.30 Uhr bis Freitag 20.09.2013 bis ca. 17.45 Uhr unter der vom MDR bekannt gegebenen Nummer an oder voten Sie im Internet. Die Wochengewinner werden am 26.09.2013 noch einmal vorgestellt. An diesem Tag wird sich auch entscheiden, wer Chor des Jahres 2013 wird. Bitte verpassen Sie den 26.09. nicht!!! Weitere Informationen finden Sie unter www.vogtlandchor-vocapella.de oder www.mdr.de/hier-ab-vier/choraktion108.html



Hier gruselt es

Dritte Auflage der SagenNacht am 28. September

Zum Glück gibt es sie: die „Voigtsberger Laterne“. Ohne sie wäre es ja auch ganz schön dunkel, wenn in diesem Jahr die dritte Auflage der beliebten „Voigtsberger SagenNacht“ am 28. September ab 20.00 Uhr startet. Dabei gibt es hier wieder für Kinder von 5 bis 12 Jahren allerhand auf Schloß Voigtsberg zu entdecken. Zu nächtlicher Stunde werden die Kleinsten die sagemumwobene Burg bei einer halbstündigen Führung mit dem Nachtwächter entdecken, im unteren Schlosshof dem berühmten „Gestiefelten Kater“ bei der Arbeit zusehen oder im Bergfried den Worten des alten Königs lauschen. Im Kellergewölbe sind die Steppkes zur Schatzsuche angehalten, erfahren im Dachgeschoss allerlei Interessantes über die historische Burganlage und lernen hier die „Voigtsberger Laterne“, die Haus- und Hofsage der Burganlage, kennen. Und vielleicht zeigen sich ja auch der fantastische „Otterkönig“ oder der „eisgraue Mönch“ den kleinen Besuchern?

Die SagenNacht ist ein Projekt der Oelsnitzer Stadtmarketing und Tourismus GmbH, dem Förderverein Schloß Voigtsberg e. V. und dem Verein Jugend & Co. Los geht's ab 20.00 Uhr mit der Führung für die Kleinsten, die Eltern können sich in der Zeit der Führung kulinarisch vor den Toren verwöhnen lassen, während die Kinder im Schloss auf Entdeckungstour gehen. Für alle Wartenden gibt es wieder vor dem Burgtor ein kleines Open-Air-Theater. Der Eintritt ist für die Kinder kostenfrei, eine kleine Spende für den „Voigtsberger Wunschbrunnen“ ist erbeten.

„Aufgrund der beschränkten Kapazitäten und der sensiblen Bereiche im sonst unzugänglichen Dachgeschoss können wir dieses spezielle Angebot nur für rund 100 Kinder bereithalten, eine frühe Anmeldung ist daher hilfreich“, so Daniel Petri vom Oelsnitzer Stadtmarketing. Anmeldungen zur Führung nehmen die Museen Schloß Voigtsberg unter 037421-729484 und per Mail unter museum@schloss-voigtsberg.de entgegen, Treffpunkt ist vor dem Burgtor.

Zwischen Folk und Gloria

Luxemburger Folk-Legende am 14. September in der Katharinenkirche

Ungehobelt - so könnte man die Musiker von „Dream Catcher“ nennen. Oder positiver: unangepasst, urig und originell. Live zu erleben ist die Legende der Folk-Szene aus Luxemburg am 14. September ab 20.00 Uhr in der Oelsnitzer Katharinenkirche, natürlich mit ihrem charismatischen Bandleader Sir John Rech. Ja, richtig gelesen. Für seine musikalischen Verdienste um die luxemburgische Kulturszene wurde John Rech im Jahr 2011 zum Ritter geschlagen. Und nebenbei beherrscht er drei Sprachen: Französisch, Deutsch und Luxemburgisch. Das macht die Musik von „Dream Catcher“ sehr abwechslungsreich, schöpft doch das Trio aus einem breiten Fundus von Folk, französischen Chansons bis hin zum Celtic Pop. Ergänzt wird dies mit herzerwärmenden Balladen und eigenen Songs. Mal verträumt, mal melancholisch und sinnlich, aber immer voll von Energie und Lebensfreude: stets sind die Songs aus eigener Feder auch ein bisschen Pop. So sind denn folgerichtig ihre poppigen Arrangements unplugged und bleiben am Kern des Folksongs nahe dran. John Rechs markante Stimme wird hierbei unterstützt vom virtuosen Gitarristen Christof Brill und dem Teufelsgeiger Wolfgang Wehner. Dass die Jungs von „Dream Catcher“ wahre Multitalente sind, belegt auch die Tatsache, dass sie für ihren Comic „Alex & Tun“ im Jahr 2012 den luxemburgischen Buchpreis erhielten. Der unkonventionelle „Raggle Taggle Folk“ von „Dream Catcher“ hat zudem etlichen Pop-Stars so gut gefallen, dass sie das Trio als Vorgruppe holten. Mit dabei: Sting, Michael Jackson, Bon Jovi, Alanis Morissette, Counting Crows und Los Paperboys. Ein Konzert, dass sicherlich zu einem der Highlights in diesem Jahr gehört. Das Ticket kostet im Vorverkauf 10,00 Euro, vier Euro teurer wird es dann an der Abendkasse. Karten sind in der Kultur- und Touristinformation Oelsnitz (Telefon: 037421-20785), sowie unter www.eventim.de und in den Ticketshops der Freien Presse erhältlich.

Der Pop-Barde zu Gast

Lippisches Original am 12. Oktober in der Katharinenkirche

Es ist, als hätten Bernd Begemann & Die Befreiung den heiligen Gral der Popmusik gefunden. Leider bringen sie diesen wohl am 12. Oktober in die Oelsnitzer Katharinenkirche nicht mit. Denn mit ihrem Album "Wilde Brombeeren" haben sie das perfekte Gegenmittel gegen dominierenden, stumpfen Einheitsbrei des deutschen Pop-Schwachsinn gefunden. Dabei ist Begemann, der aus dem lippischen Bad Salzuflen stammt, schon seit Jahren auf den Bühnen zu Hause: ob im NDR, WDR, ARTE, 3sat oder im Kanzlerbungalow und beim Bundesvision Song Contest – Bernd Begemann macht immer eine gute Figur. Und nebenbei beeinflusste er maßgeblich die Hamburger Schule, eine lose Musikbewegung, die Ende der 1980er-Jahre entstand und ihren kommerziellen Höhepunkt Mitte der 1990er erreichte und heute wichtiger Teil der deutschen Jugendkultur ist.

Bernd ist live zu erleben am 12. Oktober um 20.00 Uhr im Kultur- und Kommunikationszentrum Katharinenkirche Oelsnitz, der Einlass startet eine Stunde früher. Das Ticket kostet im Vorverkauf 10,00 Euro, vier Euro teurer wird es dann an der Abendkasse. Karten sind in der Kultur- und Touristinformation Oelsnitz (Telefon: 037421-20785), sowie unter www.eventim.de und in den Ticketshops der Freien Presse erhältlich.

DEUTSCHE POPMUSIK
BERND BEGEMANN

KATHARINENKIRCHE · OELSNITZ
12. OKT. · 20:00 UHR

VVK: 10 € AK: 14 €
Kartenvorverkauf in der Kultur- und Tourismusinformation Grabenstraße 31,
OELSNITZ/VOGTL., Touristinformation Plauen und Freie Presse Tickets
Gefördert durch den Kulturräum Vogtland-Zwickau.

K Streisand Freie Presse

„Fremd und Schön“

heißt die sehenswerte Ausstellung der Studentin Luisa Grigorenko, die bis zum 6. September 2013 in der Touristinformation zu sehen ist.



Luisa Grigorenko und Marion Schröder



Treffpunkt Netz -
eine Begegnungsstätte
für jedermann

Veranstaltungen September 2013

Mittwoch, 11.09.2013, 14:00 Uhr
Bastelnachmittag: Wir verzieren Kerzen.
Donnerstag, 19.09.2013, 14:00 Uhr
Kindernachmittag: Wir basteln Eulen

Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten:

Möbelbörse: Mo-Fr. 09:00 - 18:00 Uhr
Kantine: Mo-Fr. 06:15 - 16:00 Uhr
Büro: Mo.-Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Telefon: 03 74 21 / 700 88 0
Internet: www.dasnetz-oelsnitz.de

			
Die Volkssolidarität lädt herzlich ein!		Monatsprogramm September	
Café „Biene“	Otto-Riedel-Str. 3, 08606 Oelsnitz	Café „Sonne“	Rudolf-Breitscheid-Platz 1, 08606 Oelsnitz
Mi 04.09.13	Spielenachmittag ab 14:00 Uhr	Mittwochs:	Mutti-Kind-Treff ab 14:00 Uhr
Mi 11.09.13	Kräuter und deren Wirkung ab 14:30 Uhr z.B. Kochen unter Verwendung alter einheimischer Kräuter in der „Goldenen Sonne „ Transport mit DRK ist möglich, bitte bis 07.09.13 anmelden	Donnerstags:	Kreativwerkstatt 16:00 – 18:00 Uhr 05.09. Kräuterkissen 12.09 Spätsommergestecke 19.09 Nadelkissen 26.09 die eigene Puppe nähen
Mo 16.09.13	Basteln mit Rosi für alle ab 14:00 Uhr	Di 03.09.13	Offenes Generationenkaffeetrinken ab 14:30 Uhr mit kultureller Umrahmung
Mi 25.09.13	Gemütliches Beisammensein ab 14:00 Uhr mit Herrn Haas im Café Sonne Transport mit DRK ist möglich, bitte bis 21.09.13 anmelden	Fr 06.09.13	Selbsthilfegruppe Borreliose ab 16:00 Uhr
		Di 10.09.13	Demenzbetreuung 14:00 – 18:00 Uhr
		Mi 11.09.13	Kräuter und deren Wirkung ab 14.30 Uhr z.B. Kochen unter Verwendung alter einheimischer Kräuter
		Di 17.09.13	Offenes Generationenkaffeetrinken ab 14:30 Uhr
		Mi 18.09.13	Tolle Wolle“ - Strick- und Häkelkurs ab 15:00 Uhr
		Do 19.09.13	„Sonnenbuggy“ von 17:00-19:00 Uhr Vernissage mit Musik Der Weg der „Goldenen Sonne“ von 1631 – 2013
		Sam 21.09.13	Herbstfest auf dem Markt ab 11:00 Uhr
		Do 26.09.13	Treff der Gruppe Vital ab 14:00 Uhr (Vogtländische Initiative für Teilhabe und aktives Leben e.V.)
		Mi 28.08.13	Gemütliches Beisammensein ab 14:00 Uhr mit Herrn Haas

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr
Tel.: 0171/5776513
eMail: mgh-oelsnitz@vs-plauen.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 13:00 - 18:00 Uhr
Tel.: 037421/27271
eMail: mgh-oelsnitz@vs-plauen.de

VOLKSOLIDARITÄT
Plauen/Oelsnitz e. V.





Abenteuerliche Sommerferien im Stadtbad

Mit Beginn der Sommerferien begann die Kinder- und Jugendarbeit Oelsnitz in Trägerschaft der Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e.V. ihr abwechslungsreiches Ferienprogramm im Oelsnitzer



Freibad. Alle interessierten Kinder lernten in jeder Woche ein neues Gericht mit frischen Zutaten selbst zuzubereiten, wie z. B. Eierkuchen oder Spagetti mit Tomatensoße. Die anschließende Lesestunde, bei

der verschiedene Märchen vorgetragen wurden, kam vor allem bei den ganz jungen Besuchern sehr gut an. Da jede Woche unter einem anderen Thema stand, gab es täglich unterschiedliche Kreativ- und Spielangebote. Von Hexenhäusern und Ritterschilden über Piraten-outfit bis zum Floßbau konnten die Kinder sich bei schönem Wetter kreativ ausleben. Auch an Spielen und Spaß herrschte kein Mangel: egal, ob Märchenparcours, Burgeroberung, Ritterquiz, Schatzsuche oder Olympische Spiele im Kleinformat – es war für jeden etwas dabei!

Das Highlight der dritten Woche unter dem Thema „Südseeträume“ war der 4. Arschbombenwettbewerb sowie eine entspannte Beach-Party im Anschluss. 18 Kinder und Jugendliche stellten sich dieser Herausforderung und konnten in zwei Durchgängen ihr Können unter Beweis stellen.

Alles in allem hat sich das Sommerferienprogramm der Kinder- und Jugendarbeit Oelsnitz wieder als sehr gelungen erwiesen und steht im nächsten Jahr wieder in den Startlöchern.

vorsortierter Kinderkleiderbasar

in der **"Magwitzer Festhalle"**
Am Samstag 07.09.2013
 von **9.00-12.00 Uhr**

Verkauf von gebrauchter und gut erhaltener Herbst- und Winterbekleidung:

- ◆ Kinderbekleidung bis Gr.140 (keine Unterwäsche, Strümpfe)
 - ◆ Schuhe bis Gr. 30, Spielzeug
 - ◆ Kinderwagen und anderen Babyartikeln!
- Vom Verkauf werden 15% für die Deckung der Ausgaben einbehalten

Wollen Sie eine Verkaufsnummer?

dann melden Sie sich unter:
0176/ 23193012 (Susann Teuchert)
 für weitere Fragen: 0160/8501458 (Romy Frank)



Warenannahme
 04.09.13 von 15.00 Uhr – 16.00 Uhr

Warenrückgabe
 07.09.13 von 16.00 Uhr – 17.00 Uhr

Oelsnitzer Kinderbasar

Am 21. September 2013
9.00 bis 15.00 Uhr
Querstraße 8
Oelsnitz/V.

Zum Verkauf kommen Kinderbekleidung bis Gr. 176, Spielsachen, Kinderwagen und Zubehör rund um Babys und Kinder.

Alle interessierten Muttis und Vatis können bis zum **17. September 2013** eine Verkaufsnummer bei Familie Ferber

(Tel.: **037421 / 27810** oder Mobil: **01783361605**) erhalten. Es ist möglich, **bereits bestehende Nummern fortzuführen**, jedoch bitte nur bei **telefonischer Anmeldung!**

Die angebotenen Sachen sollten mit einem Aufkleber versehen sein, auf dem die VK-Nr., die fortlaufende Nummer und der Preis vermerkt sind. (Bitte keine Stecknadeln verwenden).

Alle Sachen bitte komplett auf einer Verkaufsliste auflisten.

Die Sachen können am **18. September 2013** von **16.00** bis **18.00** Uhr in der **Querstraße 8** abgegeben werden.

Der Verkauf findet am **21. September 2013** von **9.00** bis **15.00** Uhr statt. Der Erlös und nicht verkaufte Sachen können am Montag, dem **23. September 2013** von **16.00** bis **18.00** Uhr, wieder abgeholt werden.

Der Unkostenbeitrag beträgt 10% des Verkaufserlöses.

Euer Basar-Team aus der Querstraße freut sich auf Euch!

„Illusorium – Schloß Voigtsberg“ eröffnet



Am 20. August 2013 platze der Fürstensaal auf Schloß Voigtsberg aus allen Nähten. Unter Teilnahme von mehr als 150 Gästen wurde das „ILLUSORIUM – Schloß Voigtsberg“, der nächste Anziehungspunkt für Schloß Voigtsberg und die Stadt Oelsnitz/Vogtl. feierlich eröffnet. Anschaulich, spannend und



alle Sinne anregend präsentiert die Dauerausstellung das Lebenswerk der Illustratorin Regine Heinecke, die ihr Lebenswerk im Jahr 2008 der Stadt Oelsnitz/Vogtl. vermachte. Das Gesamtwerk der Künstlerin umfasst rund 2.700 Originale, viele davon Illustrationen für

Kinderbücher. Ein Teil des Lebenswerkes wird nun auf unterhaltsame Weise auf Schloß Voigtsberg gezeigt. Alle Besucher sind herzlich eingeladen, sich vom ILLUSORIUM verzaubern zu lassen, zu betrachten, auszuprobieren, zu verweilen, zu staunen und die Augen der kleinen und großen Gäste glänzen zu lassen. Besuchen Sie unser Schloß Voigtsberg – Es lohnt sich!

Johann Lafer soll helfen



Darauf einen Handschlag: Fernseh-Koch Johann Lafer soll OB Mario Horn helfen, einen Wirt für die Schlossgaststätte zu finden. Lafer steuerte bei der Sachsen Classic-Oldtimerrallye einen VW-Bus zum Wertungslauf vor dem Rathaus. Foto: Wöllner

Ein GROSSES DANKESCHÖN aus der Kita „Kinderlachen“

Herr Frieder Wunderlich, der uns über viele Jahre hinweg treu als Hausmeister begleitet und unterstützt hat, trat Ende Juli seinen Ruhestand an. Viel Glück und Gesundheit für ihn.

Die Firma Nauruschat und Jung GbR in Oelsnitz schenkte uns einen Einsatz für die Küchenspüle, der nunmehr ein rückschonendes Arbeiten ermöglicht. Den zündenden Einfall dafür hatte Herr Gerd Degenkolb.

Eure Kita „Kinderlachen“

Fußbälle zum Abschied

Die „Jungsklasse“ 6c gibt es im neuen Schuljahr nicht mehr. Aus den vier 6. Klassen werden zu Beginn des Schuljahres 2013/14 drei Realschulklassen und eine Hauptschulklasse gebildet. Laut sächsischem Schulgesetz muss sich die Schülerzahl einer Klasse erhöhen. Das bedeutet, dass sich eine Klasse auf die anderen Klassen aufteilen muss. In diesem Fall musste die Klasse 6c der Mittelschule Oelsnitz dran glauben. Natürlich waren die Schüler, die sich in den vergangenen 2 Jahren angefreundet hatten, alles andere als erfreut darüber. Die Elternsprecherin, Frau Lövenich, setzte sich 2 Jahre für ein gutes Klassenklima ein. Auch am letzten Schultag gelang es Ihr, Sponsoren zu gewinnen, die bereit waren, den Jungs mit Fußbällen eine große Freude zu machen und so den Trennungsschmerz etwas zu lindern. Vielen Dank!

Die Klasse 6c der MS Oelsnitz



Resümee zum Waldbadfest in Triebel 2013

Das 5. Waldbadfest in Triebel war eine tolle und erfolgreiche Veranstaltung. Zum einen hat es das Wetter sehr gut mit uns gemeint und zum anderen haben sich viele ehrenamtliche Helfer an der Vorbereitung und Durchführung beteiligt. Allen gilt an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön. Die Mitglieder der Arbeitsgruppe und die Vorstände der Vereine waren wochenlang mit der Organisation beschäftigt.

Den sportlichen Auftakt bildete ein Volleyball-Turnier; der Tanzabend im Festzelt verhiess Stimmung und gute Laune. Und der Sonntag stand ganz im Zeichen der Kinder und Familien. Vereinsmannschaften haben sich auf die Gaudi- und Spaßwettbewerbe sehr gut vorbereitet, wie Badewannen- und Bananaboot-Rennen sowie Synchronspringen. Viel Spaß, Freude und Frohsinn kamen auf und die Lachmuskeln wurden strapaziert.



Bei den Kindern kamen Seilklettern, Spritzburg, Kinderschminken, Hupfburg und der Aqualino des ZWAV mit Wasserdart und Puzzlespiel und den Rundfahrten mit dem Festwagen sehr gut an.

Noch einmal ein ganz herzlicher Dank an alle Beteiligten und an all jene Firmen und Bürger, die unser traditionelles Waldbadfest mit unterstützt haben.

Ilona Groß, Bürgermeisterin
und im Namen des Gemeinderates Triebel



Erdäpfel-Fest in Asch

Eichigt/Asch - Die böhmische Kleinstadt Asch wirkte kürzlich wie ausgestorben. Das Leben hatte sich in die höheren Lagen des Hainberges zurückgezogen. Hier feierten Tausende bei herrlichstem Sommerwetter am Fuße des Bismarckturmes ein an Abwechslungen reiches Ascher Stadt- und Erdäpfelfest. Partner der Tschechen war in diesem Jahr das vogtländische Eichigt.

Bis tief in die Nacht hinein erlebten die Gäste im neuen Sport- und Freizeitareal an den Hängen des Ascher Hausbergs ein tolles Programm. Von tschechischem Punk-Rock über „Rosamunde“ mit den Breitsamer Musikanten aus Bayern bis zu international bekannten Schlager- und Pop-Stars: die Gastgeber hatten ein tolles und kurzweiliges Programm organisiert und perfekt in Szene gesetzt.

Aschs Vize-Bürgermeister Pavel Klepáček erinnerte in seiner Festrede an die Anfänge der Partnerschaft mit dem vergleichsweise kleinen Eichigt. Dort sei Bürgermeister Christoph Stölzel angesichts der Unterschiedlichkeit beider Kommunen zunächst recht skeptisch gewesen. Dann habe er erklärt, dass alle Ascher Stadtfeste an kulinarische Erlebniswelten gekoppelt seien - 2013 an das Thema Erdäpfelanbau in Böhmen, Bayern und dem vogtländischen Sachsen. Das habe den deutschen Kollegen überzeugt. Jetzt wisse er, „dass die Stadt Asch noch sehr viel von Eichigt lernen kann“.

Nach seinem in tschechischer Sprache vorgetragenen Grußwort präsentierte Eichigts Bürgermeister Christoph Stölzel „seinen“ Ort mit 30 auf Großleinwand zu sehenden Bildern. Selbstverständlich ging er auf die Anfänge des europäischen Kartoffelbaus in Schönberg, Rossbach, Unterwürschnitz oder Pilgramsreuth ein.

Er führte nicht nur durch tausend Jahre Eichigter Geschichte, sondern berichtete auch über den Stolz der Gemeinde; die Ganztags-Schule mit täglich frischem Essen sowie dem eigenen Anbau mehlig und festkochender Erdäpfel. Er lud herzlich zum Kommen nach Eichigt ein und versicherte, dass man auch in Eichigts Bierstube nicht auf gutes böhmisches Bier aus dem Hause Chodavar verzichten müsse.

Neben einer abenteuerlichen Kletterwand und tollen Angeboten für Kinder und Jugendliche luden zahlreiche Stände und Buden zum Verweilen ein.

So auch der vogtländische Knollenring mit dem Team und Ulrich Wenzel. Über mangelnde Nachfrage nach heißen Bambes und kühlem Kartoffelbier mussten sich die vogtländischen Kartoffelfreunde nicht beschweren.

„Jacki“ und Dennie Ittner vom Hundsgrüner „Blechnapf“ boten den einst im böhmischen Rossbach destillierten Stöß-Likör an. Hier galt: Je später der Abend, desto besser der Umsatz. Die nächsten Verkäufe in Tschechien sind schon gebucht: beim Bergarbeiterfest in Solkolov (Falkenau) C.S.



In einem Korb mit frischen Knollen aus Willitzgrün überreichte Eichigts Bürgermeister Christoph Stölzel ein Sortiment deutscher Kartoffelprodukte an Aschs Vize-Bürgermeister Pavel Klepáček.

Einladung zur Feierstunde auf dem Kirchhof in Bobenneukirchen

Der Gemeinderat Bösenbrunn, die Ev.-Lutherische Kirchgemeinde und der VVN-Bund der Antifaschisten, Kreisverband Vogtland, laden alle Bürger aus Anlass des "Internationalen Gedenktages für die Opfer von Faschismus und Krieg" und dem „Tag des offenen Denkmals“, am Sonntag, dem 8. September um 17.00 Uhr, an die Gedenkstätte der ermordeten KZ-Häftlinge auf dem Kirchhof in Bobenneukirchen ein.



Deutsches
Rotes
Kreuz

Veranstaltung im DRK-
Begegnungszentrum

Wir laden am 11.09.2013 um 17.00 Uhr recht herzlich in unser DRK-Begegnungszentrum ein.

Thema: Hausnotruf kann Leben retten
Referent: Herr Neumann

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Veranstaltungsprogramm des Forstbezirkes Plauen für private Waldbesitzer Herbst 2013/ Frühjahr 2014

Mo/Di, 4.+5.11.2013 oder Mo/Mi, 4.+6.11.2013

2-Tages-Grundlehrgang „Motorsägearbeit“, 1.Tag: Theoretische Ausbildung

2.Tag: Praktische Ausbildung im Forstrevier Eich
(Durchführende: Maschinenstation Crottendorf, Forstbezirk Plauen)
Gasthof „Goldenes Herz“, Hauptstr. 4, 08485 Schönbrunn

Freitag, 8. Nov. 2013 - 13.00 Uhr

Holzsortierung, Holzvermessung, Praktische Vorführung zur Holzsortierung, Holzvermessung und Wissenswertes zur Vertragsgestaltung bei Holzverkauf mit Revierleiter Holger Buchta
Treffpunkt wird noch bekannt gegeben (Forstrevier Wildenfels)

Samstag, 16. Nov. 2013 - 9.00 Uhr

Wartung und Pflege der Motorsäge, Intensivkurs Wartung und Pflege der Motorsäge mit Ausbilder Herrn Konetzke, Forstl. Ausbildungsstätte Morgenröthe, Dauer ca. 4 Std., (Werkstattraum)
Forst. Ausbildungsstätte Morgenröthe, Markersbachstr. 3

Ein idyllisches Plätzchen

Bösenbrunn: Ab sofort können Wanderer an der Drödaer Straße in Bösenbrunn eine Rast einlegen oder sich bei Regen unterstellen. Die Zimmerei Andreas Hüttner, das Team um DDM Daniel Rödel und der Bauhof der Gemeinde haben gemeinsam die überdachte Sitzgelegenheit errichtet.



Chronik zur Geschichte der "Alten Voigtsberger Schule"

Erstmals im Juni diesen Jahres hatten wir die Oelsnitzer Einwohner, insbesondere die Bewohner des Stadtteiles Voigtsberg, gebeten, uns durch ihre Mitarbeit bei der Erstellung einer Chronik zur Geschichte der „Alten Voigtsberger Schule“ behilflich zu sein. Unser Anliegen ist es, der Geschichte von Oelsnitz und dabei insbesondere Voigtsberg, einen weiteren Baustein hinzu zu fügen.

Die „Alte Voigtsberger Schule“ wurde 1812 erbaut und bis 1900 als solche genutzt. Später diente sie dann als Wohnhaus und beheimatet heute eine Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchterkrankungen. Nach dem ersten Aufruf gab es bereits sehr interessante Begegnungen mit vielen neuen Informationen und Materialien. Deshalb bitten wir noch einmal um die aktive Unterstützung und Mithilfe der Oelsnitzer Bürgerinnen und Bürger!

Dienlich wären Fotos, Schriftverkehr und andere Dokumente, Angaben zu Personen sowie überlieferte Geschichten und Anekdoten. Es ist für uns selbstverständlich, dass uns Überlassenes sorgfältig und pfleglich behandelt und wieder zurückgegeben wird. Bitte unterstützen Sie uns bei unserer interessanten Tätigkeit, die auch Kindern und Jugendlichen helfen soll, unsere Heimatstadt besser kennen zu lernen und Wissen über Vergangenes mit in die Zukunft zu nehmen.

Wir bedanken uns bereits jetzt für die tatkräftige Unterstützung bei Ihnen!

Diakonisches Kompetenzzentrum für Suchtfragen (DKZS) gGmbH
Suchtberatungsstelle Oelsnitz, Herr Michael Bär und Herr Gerold Steinbach
Falkensteiner Straße 54
08606 Oelsnitz
Tel: 037421/26700
suchtberatung@marienstift-oelsnitz.de

Gottesdienste Kirchengemeinde Oelsnitz

- 01.09. 08.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oberhermsgrün
10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulbeginn in Oelsnitz
- 08.09. 08.30 Uhr Gottesdienst in Bösenbrunn
08.30 Uhr Gottesdienst in Taltitz
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oelsnitz
- 15.09. 10.00 Uhr Gottesdienst in Oelsnitz
- 22.09. 08.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Taltitz
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oelsnitz
- 29.09. 08.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank in Planschwitz
10.00 Uhr Gottesdienst in Oelsnitz



Der Vorstand bedankt sich bei allen Gartenfreunden, freiwilligen Helfern sowie allen Gästen für ein gelungenes Gartenfest 2013.

Freie Gärten zu verpachten: Garten 20, 30, 54, 104/105, 106, 122, 127
Nähere Infos unter: <http://www.gartenverein-naturfreunde.de/>

29.09.2013 Brunch im Vereinsheim, 10.00 Uhr;
Silvester 2013 Livemusik im Vereinsheim mit
„M.S.Te“ und 3 Gänge-Menü -
Kartenverkauf ab 01.09.2013!

Reservierungen bei Dorit Golle, Vereinsheim "Naturfreunde", Alte Reichenbacher Str. 29, Tel. 29864 oder 0176/96454125





Kommen Sie zu unserem Herbstmarkt!

Am Sonnabend, dem 21. September 2013

von 12.00 bis 18.00 Uhr

13.30 Uhr Andacht in der Kirche

14.00 Uhr Heiteres Konzert

der Chursächsischen Philharmonie unter dem Motto
„O Sole Mio-die großen Melodien“

Besuchen Sie uns, es erwartet Sie ein buntes Markttreiben.

Lassen Sie sich von einem reichhaltigen Angebot
traditioneller Hausspezialitäten unserer Region überraschen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Dorfgemeinschaft und Förderverein
Wiedersberg**

2.+3. Oktober 2013
Klingenthal · Vogtland Arena

Tickets unter:
Tel. 0800 80 80 123 (kostenlos)
www.weltcup-klingenthal.de

ZEITPLAN

Samstag, 02.10.2013, 08:00: Training (Kombi/Normal)
10:00 Uhr: Eröffnung
10:30 Uhr: (Kombi) Springen (Juni Springler)
12:30 Uhr: Qualifikation
13:30 Uhr: (Kombi) Springen (Juni Springler) im Rahmen der
"MOR 1 RADIO SACHSEN Grand Prix Party" im Freestyle
Sonntag, 03.10.2013, Springlauf
12:00 Uhr: Eröffnung
14:15 Uhr: Wettkampftag
15:30 Uhr: Springlauf 1, Wettkampftag
17:30 Uhr: Springlauf 2, Wettkampftag, abschließendes Speisemann

Sparkassen
FIS **SOMMER**
GRANDPRIX
SKISPRINGEN

FIS Continental Cup Skispringen
21. und 22. September 2013



Wir laden am **29. September** zum
8. Tirschendorfer Kartoffelfest ein!

Auf dem Betriebsgelände der Agrargenossenschaft Tirschendorf eG erwarten Sie:

- zahlreiche Direktvermarkter
- ganztägiges Unterhaltungsprogramm im Festzelt
- Spiel und Spaß für Kinder
- Technikausstellung
- Kartoffelverkauf mit Rabattaktion

Auf Ihren Besuch freuen wir uns sehr!
Ihre Agrargenossenschaft Tirschendorf eG

Blick in die Partnerstadt Rehau

- 2. September 18.00 Uhr, Vernissage zu "des Kutschers Kunst"**
Ausstellung von Fotografien von Daniel Fischer,
Foyer des Rathauses Rehau
- 4. September 17.00 Uhr, Rehauer Spaziergänge: "Rehau und seine Brauereigeschichte"** Streifzug durch die Rehauer
Brauereigeschichte mit anschl. Einkehr bei
Kommunbrauer Matthias Dietrich, Maxplatz
(Anmeldung unter Tel. 09283/46 09)
- 7. September 14.00 Uhr, Jean Paul zwischen Schwarzenbach und Rehau,** Vortrag über Jean Paul mit anschließendem
Spaziergang, Pfarrkirche St. Jobst
- 8. September 10.00 Uhr, Tag des offenen Denkmals**
10:30 Uhr, Heiße Rhythmen mit „Trio Passiön“,
Gesang, Flöten und Gitarren-klänge, eine musikalische
Leidenschaft der Folklore Südamerikas und Spaniens,
Tänze wie Bossa Nova, Samba, Tango, Bolero und
Fandango, Veranstaltung im Rahmen des Tags des
offenen Denkmals, REHAU ART, Zehstr. 5
- 30. September 18.00 Uhr, Vernissage zur der Bilderausstellung der Freien Gruppe 99,** Foyer des Rathauses Rehau

Die nächste Ausgabe erscheint am 27. September 2013.
Redaktionsschluss für Zuarbeiten ist der 18. September 2013.



Die Stadtbibliothek Oelsnitz stellt DVD-Neuerwerbungen vor:

- Die Abenteuer von Tim und Struppi - Das Geheimnis der Einhorn (Produzenten: Steven Spielberg ; Peter Jackson / Abenteuer/Animation/Kinder-/Familienfilm)
- Argo (Agententhiller von und mit Ben Affleck um CIA-Spione, die 1979 sechs US-Bürger aus den Wirren der Revolution in Teheran retten, indem sie vorgeben, einen Hollywood-Film zu drehen. Wahre Geschichte! / Thriller)
- The Artist (Genialer mit 5 Oscars ausgezeichnete Schwarzweiß-Stummfilm erzählt die berührende und begeisternde Geschichte zweier Schauspieler am Übergang zum Tonfilm / Liebe/Drama/Komödie)
- The Avengers (Klassentreffen der Marvel-Giganten: Die legendären Superhelden Iron Man, der unglaubliche Hulk, Thor und Captain America retten wieder einmal die Welt / Action)
- Cloud Atlas (Superstargespickte, visionäre Verfilmung des gleichnamigen Bestsellers, in der sechs Geschichten aus sechs Epochen zu einem großen Epos um Schicksal, Liebe und Bestimmung verflochten werden / Fantasie/Drama/SF)
- Django Unchained (Quentin Tarantinos hartes Western-Epos mit Jamie Foxx als ehemaligem Sklaven, der sich mit Christoph Waltz auf einen blutigen Rachefeldzug gegen den Plantagenbesitzer Leonardo DiCaprio begibt / Western)
- Die Eiserne Lady (Meryl Streep brilliert im Oscar-prämierten Porträt der Ex-Premierministerin Margaret Thatcher, das den Menschen hinter der Politikerin sichtbar macht / Biographie/Zeitgeschichte)
- Frozen Planet - Eisige Welten (BBC Earth : Unvergleichliche Bilder über und unter dem Eis, faszinierende Landschaften, unglaubliche Verhaltensweisen von Tieren - dies sind die Polarregionen, wie sie noch nie zuvor zu sehen waren und wie man sie vielleicht nie wieder sehen wird / Doku)
- Fünf Freunde (Das erste Kinoabenteuer der berühmtesten Freunde der Welt basiert auf der gleichnamigen Reihe von Enid Blyton und wurde mit tollen Kinderschauspielern und prominenten Stars wie Anja Kling und Armin Rohde völlig neu und aufwendig inszeniert / Abenteuer/Für Kinder)
- Gregs Tagebuch 1, 2 & 3 (Von Idioten umzingelt! / Gibt's Probleme? / Ich war's nicht!) (Verfilmung der Bestseller von Jeff Kinney / Heiteres/Für Kinder)
- Der Hobbit - Eine unerwartete Reise (Regisseur Peter Jackson inszeniert die Vorgeschichte zur "Herr der Ringe"-Saga nach dem Roman von J.R.R. Tolkien / Fantasy/Abenteuer)
- James Bond 007 - Skyfall (James Bond muss den kompletten MI-6 samt Chefin M verteidigen. Daniel Craigs dritter 007-Auftritt bringt Tüftler Q zurück, dazu britischen Humor und Selbstironie / Action)

Wir laden Jung und Alt herzlich in das Zoephelsche Haus zum Stöbern und Schmökern ein. Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Internet unter www.oelsnitz.bbwork.de.

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.
 Auflage: 9300 Exemplare
 Erscheinung: monatlich, kostenlose Zustellung
 Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Mario Horn,
 Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Tel.: 037421/730, Fax: 037421/73111
 e-mail: info@oelsnitz.de
 Redaktion Stadtanzeiger: Oelsnitzer Stadtmarketing und Tourismus GmbH,
 Dr.-Friedrichs-Str. 42, 08606 Oelsnitz/Vogtl.
 Tel.: 037421/70973, Fax: 037421/70969, beatrice.schmutzler@oelsnitz.de
 Gesamtherstellung/Anzeigenteil:
 Papier Grimm GmbH, Syrauer Straße 5, 08525 Plauen/Kauschwitz,
 Tel.: 03741/520896, Fax: 03741/527463, mail@papiergrimm.de
 Anzeigenannahme bis 1 Woche vor Erscheinungsdatum

Öffnungszeiten

Rathaus Oelsnitz/Vogtl. und

Oelsnitzer Stadtmarketing u. Tourismus GmbH

Mo u. Fr	9.00-12.00 Uhr
Di	9.00-12.00 u. 13.00-18.00 Uhr
Do	9.00-12.00 u. 13.00-16.00 Uhr
Mi	geschlossen

Gemeindeverwaltung Eichigt

Dorfstraße 47 (Bürgerhaus), 08626 Eichigt
 Ruf: (037430) 52 37, Fax: (037430) 6 68 96
 E-Mail: gv.eichigt@t-online.de

Öffnungszeiten des Gemeindeamts:

**Mo 12.00-16.00 Uhr, Di 07.30-11.30 Uhr und 12.00-18.00 Uhr,
 Mi geschlossen, Do 12.00-16.00 Uhr, Fr 12.00-14.00 Uhr**

Gemeindeverwaltung Bösenbrunn

OT Bobenaukirchen, Alte Schulstraße 2, 08606 Bösenbrunn
 Ruf: (037434) 8 02 83, Fax: (037434) 8 12 41
 E-Mail: gemeinde.boesenbrunn@t-online.de

Öffnungszeiten der Verwaltung:

**Mo 9.00-12.00 Uhr, Di 9.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr,
 Mi geschlossen, Do 9.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr,
 Fr geschlossen**

Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl.

Hauptstr. 52, 08606 Triebel/Vogtl.
 Ruf: (037434) 8 02 10, Fax: (037434) 7 98 81
 E-Mail: gemeinde-triebel@gmx.de

Öffnungszeiten der Verwaltung:

**Mo 9.00.-12.00 Uhr, Di 7.00.-12.00 u. 13.00-18.00 Uhr,
 Mi geschlossen, Do u. Fr 9.00.-12.00 Uhr**

Havarie- und Bereitschaftsdienste

Notruf Polizei: 110
 Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst: 112
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117 (bundesweit)

Apotheken:

Die Apotheken sind von Mo 8.00 Uhr bis Mo 8.00 Uhr dienstbereit

26.08.-02.09.	Anker-Apotheke, Unterer Markt 24, Markneukirchen
02.-09.09.	Augustenhof-Apotheke, R.-Wagner-Str. 6, Bad Elster
09.-16.09.	Adler-Apotheke, Oberer Markt 19, Markneukirchen
16.-23.09.	Markt-Apotheke, Markt 6, Oelsnitz
23.-30.09.	Alte Stadtapotheke, Schützenstr. 2, Adorf

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

samstags, sonn- und feiertags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

31.08./01.09.	Dipl.-Stom. Anett Gruber, Tel.: 037421/28560
07./08.09.	Dipl.-Stom. Corinna Riedel, Tel.: 037421/22333
14./15.09.	Sylke Schwarz, Tel.: 037421/25320
21./22.09.	Dr. med. Bernd Fritzsche, Tel.: 037421/22827
28./29.09.	Dr. Irmgard Weißhuhn, Tel.: 037421/23416

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Havariedienste bei Gasgeruch:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl.: SWOE, Ruf (037421) 2 15 38
 Im übrigen Gebiet: ESG, Ruf (0371) 41 47 55 oder 45 14 44

Wasser: ZWAV, Ruf (03741) 40 20

Elektroenergie:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl., Taltitz, Magwitz, Planschwitz, Unter- und Oberhermsgrün: SWOE, Ruf (037421) 2 79 45
 Im übrigen Gebiet: MITNETZ gmbh (0800) 2 30 50 70
 Bereitschaftsdienst: Ruf (01802) 30 50 70



